

# Bestandsaufnahme der öffentlichen Spielplätze

Stand: März 2014

# <u>Inhaltsangabe</u>

Inhaltsangabe	2
Spielplatz Adelheidstraße:	4
Spielplatz Allerstraße:	7
Spielplatz: Am Brook	10
Spielplatz: Am Hankhauser Busch	13
Spielplatz: Am Horstbusch	16
Spielplatz: Am Schießstand	19
Spielplatz: Auf der Raade	22
Spielplatz: Bachstraße	25
Spielplatz: Barghorner Weg	28
Spielplatz: Bogenstraße	31
Spielplatz: Domsheide	34
Spielplatz: Eibenstraße	37
Spielplatz: Fichtenstraße	40
Spielplatz: Gartenstraße	43
Spielplatz: Goethestraße	46
Spielplatz: Jan-Eilers-Straße	49
Spielplatz: Johann-Hinrich-Wichern-Straße	52
Spielplatz: Kögel-Wilms-Platz	55
Spielplatz: Koppelweg	58
Spielplatz: Lerchenstraße	61
Spielplatz: Kamphof	64
Spielplatz: Lauwstraße	67
Spielplatz: Morissestraße	70
Spielplatz: Ziegelstraße	73
Spielplatz: Zum Damm	76
Spielplatz: Oderstraße	79
Spielplatz: Sanddornweg	82
Spielplatz: Stollenkamp	85
Spielplatz: Rosenstraße	88
Spielplatz: Saalestraße	91
Spielplatz: Rotdornweg	94
Spielplatz: Willehadstraße	97
Spielplatz: Thüringer Straße 1	100
Spielplatz: Thüringer Straße 2	103

Spielplatz: Nethen	106
Spielplatz: Neusüdende	108
Spielplatz: Eichendorffstraße	110
Spielplatz: Danziger Straße	112
Spielplatz: Berneweg	114

# Auswertung der einzelnen Spielplätze Spielplatz Adelheidstraße:

Dieser Spielplatz liegt an der Adelheidstraße.



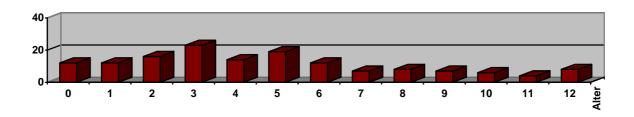
# Altersstruktur:

Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 66

Kinder von 4 bis 6 Jahren 47

Kinder von 7 bis 12 Jahren 45

### **Altersstruktur**



# **Ausstattung des Spielplatzes**

- Turm mit Rutsche
- Bank und Tisch
- Mülleimer
- Beschilderung
- Doppelschaukel
- Wippe
- Drehscheibe
- Sandkasten
- Reck
- Hängebrücke
- Hüpfpfosten

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Adelheidstraße Spielplatz	Ausstattung Größe:	Turm mit Rutsche, Doppelschaukel , Wippe, Drehscheibe, Sandkasten, Reck und Hängebrücke 669 m²			
	Lover Weg			nicht zutreffend	kaum zutreffend	uberwiegend zutreffend
Standort	Ø 4,0			1	2	3
Lage - Es grenzen keine	gefährlichen oder störenden Nutzung	en an (Hauptverkehrsstraßen, Bahn	ilinien o.ä.)			
	olatz ist über sichere Wegverbindung			$\top$	П	
Baulicher Zustand	Ø 4,0					
Aktualität der Angebote -	die Spielgeräte und -angebote sind z	eitgemäß				
	und Spielflächen sind in einem funkt				П	
Ästhetischer Gesamteind	ruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Beg	leitflächen sind gepflegt & optisch	ansprechend gestalltet		П	
Erlebniswelt	Ø 3,8	0101				
Nutzungsvielfalt - Für die	verschiedenen Altersstufen sind aus	eichend Funktions- und Spielbereic	che (z.B. Spielen, Sport			$\Box$
	n) vorhanden und an die Bedürfnisse					
Abenteuer/Spannung - De	er Spielplatz bietet Räume und Geleg	enheiten für Abenteuer und Spannu	ing im Umgang mit		П	
kalkulierbaren Gefahren						-   1
Sinnes-/Bewegungsförde	ung - Die Sinne zur Wahrnehmung d	er Außenwelt und zur Selbstwahrne	ehmung werden		П	
vielseitig angeregt (Fühle	n, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot	orik, Koordination)				
Rückzugsmöglichkeiten-	Zum Verstecken, Ausruhen, Kommur	izieren sind ausreichend Rückzugs	smöglichkeiten vorhanden		П	Х
Aufenthaltswert	Ø 2,8					
	z weist einen hohen Grünanteil auf				Х	
Gestalltung - Erfahrunger	mit der Natur, Kreativität und entdec	kendes Lernen werden durch eine r	naturnahe Gestalltung		x	
_ ` ` ` `	Baumstämme, Pflanzen, Wasser)			$\perp$	Ĺ	$\perp$
	erungen bieten natürliche Bewegung			$\perp$	Ш	Х
	Die Spielflächen (insb. für kleinere Ki	nder) liegen teils sonnig, teils schat	tig und windgeschützt,			х
die Spielflächen für Kleinl				$\perp$	Ш	
	olatz ist gegenüber Gefahrenquellen		rsehen und die Eingänge			
	den Kindern das verlassen bewusst				Ш	—
	- Für Kinder, Jugendliche und Erwac	hsene sind ausreichend Tische/Bäi	nke vorhanden			х
und kommunikationsförde	<u> </u>				Ш	丄
Multifunktionalität	Ø 3,5	n viale Chiel and Deversers	hata.	_		$\overline{}$
	te, Spielflächen und Materialien biete	n viele Spiel- und Bewegungsange	DOIG	+	$\vdash\vdash$	-
	pote ermöglichen viele Spielabfolgen	dia Cantaltung und Austattun	Chialalatzon gofördert	+	$\vdash\vdash$	-
Eördorung von Cominilier	iakien - Soziaikoniakie werden durch	die Gestaltung und Austattung des	ohieihiarses deloideir	- 1	<sub>x</sub>	
		ranlannhaitan)		- 1		
(differenzierte Bereiche, S	Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitz		lono Chialmaterialan	+		+
(differenzierte Bereiche, S	sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitz pielens - offene Situationen, Freifläch		lene Spielmaterialen			

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		l x
erweitert werden		*
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden	X	

# Spielplatz Allerstraße:

Dieser Spielplatz liegt zwischen Allerstraße und Hesterstraße.

Lageplan:

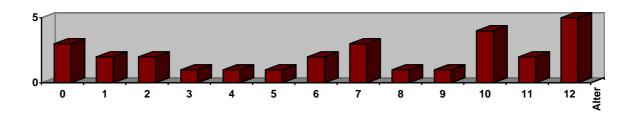


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 8

Kinder von 4 bis 6 Jahren 4

Kinder von 7 bis 12 Jahren 16

### **Altersstruktur**



# Ausstattung des Spielplatzes

- Federwippe Motorrad
- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- Turm mit Rutsche
- Doppelschaukel
- Balancierbalken

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Allerstraße Spielplatz	Objekt-Nr.: Größe:	Doppelschaukel, Blancierbalken, Sandkiste , Federwippe, Hügel 1543 m²				
H. 10	Spielplatz	#3°		nicht zutreffend	kaum zutreffend	überwiegend zutreffend	_
Standort	O A			1	2	3	4
	nefährlichen oder störenden Nutz	ungen an (Hauptverkehrsstraßen,	Rahnlinian o ä \	4			v
	platz ist über sichere Wegverbind		Danninion O.a.)				X
Baulicher Zustand	Ø 2,7	ungen enelonda					^
	die Spielgeräte und -angebote sir	nd zeitnemäß		T	X		
7ustand - die Snielneräte	und Spielflächen sind in einem fu	inktionstüchtigen Zustand		+	^		Х
		Begleitflächen sind gepflegt & opti	ech anenrechend nestalltet	+	X		<u> </u>
Erlebniswelt	Ø 1,8	bogiottiaoriori siria gopilogi a opa	our unspressiona gestantet				_
		ausreichend Funktions- und Spielb	pereiche (z.B. Snielen, Snort	T			П
		isse der Alters-/Nutzergruppen an				Х	
		elegenheiten für Abenteuer und Sp		+			
kalkulierbaren Gefahren	o opicipiaiz biolot naumo ana or	siegenmenten für Abenteder und op	among in origing mic		X		
	una Die Sinne zur Wahrnehmu	ng der Außenwelt und zur Selbstwa	shrashmung werden	-			$\vdash$
	n, Hören, Sehen, Gleichgewicht, I		armeninang werden	X			
		munizieren sind ausreichend Rück	zugemöglichkeiten vorhanden	x			$\vdash$
Aufenthaltswert	Ø 2,7	munizieren sina aastelenena raek	zagsmoglichkeiten vorhänden	^			
	z weist einen hohen Grünanteil a	ıf		Т			х
		tdeckendes Lernen werden durch	eine naturnahe Cestalltung	+			Ĥ
	Baumstämme, Pflanzen, Wasser		one naturnatio oostuliturig	X			
		ngsanreize und Rückzugsmöglich	nkeiten	+	$\vdash$	Х	$\vdash$
		e Kinder) liegen teils sonnig, teils s		+	$\vdash$	^	$\vdash$
die Spielflächen für Kleink		o randor) nogon tono coning, tono c	oriding and minogoonides,		Х		
		len mit einer wirksamen Einfriedun	g versehen und die Eingänge	+	$\vdash$		$\vdash$
	den Kindern das verlassen bewu		g - 5.55 dira dio miligorigo				X
		wachsene sind ausreichend Tische	e/Bänke vorhanden	+			
und kommunikationsförde	•				Х		
Multifunktionalität	Ø 3						
		ieten viele Spiel- und Bewegungsa	angebote	Т		Х	
	oote ermöglichen viele Spielabfolg		V	$\top$	Х	-	Т
		urch die Gestaltung und Austattung	des Spielplatzes gefördert	$\top$			Г
	itzgelegenheiten, Anordnung der		,			X	
Förderug des kreativen Sr	pielens - offene Situationen, Freif	lächen ohne Spielgeräte und verso	chiedene Spielmaterialen	+			Т
fördern das kreative Spiel		assissi omio opioigorato ana voiot	sineserie epidiniatoriaidi				X
Durchschnittliche Punkt					_		
Da. Silosiiii kulone i alikt	2,0						_

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß		
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind		×
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden		Х
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		l x
erweitert werden		_ ^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		×

# Spielplatz: Am Brook

Der Spielplatz ist über die Straße Am Brook zu erreichen.

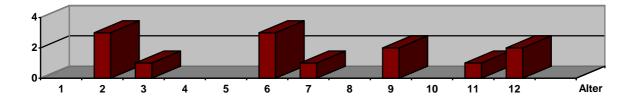


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 4

Kinder von 4 bis 6 Jahre 3

Kinder von 7 bis 12 Jahre 6

### **Altersstruktur**



# Ausstattung des Spielplatzes

- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- Turm mit Rutsche
- Doppelschaukel

Kinderspielplatz	Am Brook	Ausstattung:	Turm mit Rutsche, Doppelschaukel				
Versorgungsfunktion:	Spielplatz	Größe:	628 m²				
	See	Hui	Spicipati A Part of the Control of	nicht zutreffend	saum zutreffend	iberwiegend zutreffend	vollständig zutreffend
				1	2	3	4
Standort	Ø 4		D		_	_	-
		Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen,	Banninien o.ä.)				X
	platz ist über sichere Wegver	oindungen erreichbar					X
Baulicher Zustand	Ø 3	- aind -aitman #0			_		_
	die Spielgeräte und -angebot			_	_	X	-
		m funktionstüchtigen Zustand	ash anarrashand gostalltat	_	٠.		X
Erlebniswelt		und Begleitflächen sind gepflegt & opti	scri ansprecheno gestalitet		X		
	-/-	ind ausreichend Funktions- und Spielb	ereiche (z.R. Spielen, Sport		_		
1 *		lürfnisse der Alters-/Nutzergruppen and			X		
		d Gelegenheiten für Abenteuer und Sp			$\vdash$		$\vdash$
kalkulierbaren Gefahren	ei opicipiaiz bietet Naume un	a Ociegenneiten für Abenteuer und Op	annung ini onigang mit			X	
	erung - Die Sinne zur Wahrnel	mung der Außenwelt und zur Selbstwa	ahrnehmung werden	-			
	en, Hören, Sehen, Gleichgewi		annountaing wordon	×			
		Communizieren sind ausreichend Rück	zugsmöglichkeiten vorhanden			Х	
Aufenthaltswert	Ø 2.3		3		_		_
	tz weist einen hohen Grünant	eil auf				х	
		d entdeckendes Lernen werden durch e	eine naturnahe Gestalltung		T.,		Г
1 .	Baumstämme, Pflanzen, Wa		-		X		
		wegungsanreize und Rückzugsmöglich	keiten		X		
Lage der Spielbereiche -	Die Spielflächen (insb. für kle	inere Kinder) liegen teils sonnig, teils s	chattig und windgeschützt,		x		
die Spielflächen für Klein					_^		
Einfriedungen - Der Spie	lplatz ist gegenüber Gefahren	quellen mit einer wirksamen Einfriedun	g versehen und die Eingänge				x
	den Kindern das verlassen b				$\perp$		Ļ
		d Erwachsene sind ausreichend Tische	e/Bänke vorhanden	x			
und kommunikationsförde	*						L
Multifunktionalität	Ø 2	111			_		_
		en bieten viele Spiel- und Bewegungsa	ingebote		X		$\vdash$
	bote ermöglichen viele Spiela		das Cajalalatass asfärdet		X		$\vdash$
, °		n durch die Gestaltung und Austattung	ues opieipiatzes gerordert		x		
	Sitzgelegenheiten, Anordnung	reiflächen ohne Spielgeräte und versc	hiadana Cajalmatarialan	_	$\vdash$	$\vdash$	$\vdash$
fördern das kreative Spie		remachen onne opielgerate und versc	inieuene opieimatenalen		X		
Durchschnittliche Punk					_		Ш
Parensennamene Pulls							

### Beste Note 4

D0010 11010 1	Nein	Ja
Barrierefreiheit	110111	vu
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	T	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	X	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		•
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	х	
erweitert werden		
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	l x	
erweitert werden	^	

# Spielplatz: Am Hankhauser Busch

Der Spielplatz liegt an der Straße: Am Hankhauser Busch.

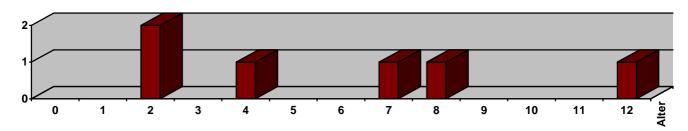


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 2

Kinder von 4 bis 6 Jahren 1

Kinder von 7 bis 12 Jahren 3

### Altersstruktur



# Ausstattung des Spielplatzes

- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- 6- Eckreck
- Doppelschaukel
- Barren
- Sandkiste

Sandkasten, Federwippe, Blancierbalken, 6 Eck - Reck, Kinderspielplatz Am Hankhauser Busch Barren, Doppelschaukel Ausstattung: Versorgungsfunktion: Spielplatz Größe: 1477m<sup>2</sup> überwiegend zutreffend vollständig zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend Punktzahl 3 Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) X Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar Baulicher Zustand Ø Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand X Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet X 2,3 Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport х Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden х Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung X ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, X die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge X sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen X Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert X (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen Durchschnittliche Punktzahl: 2,6

Beste Note 4
--------------

Desic Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	l x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind		
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial	•	
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	X	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	x	
erweitert werden		
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	x	
erweitert werden	*	

# Spielplatz: Am Horstbusch

Der Spielplatz liegt direkt an der Straße: Am Horstbusch

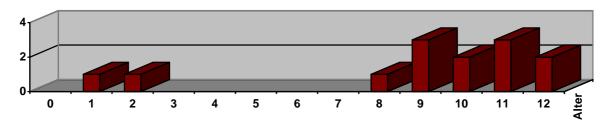


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 2

Kinder von 4 bis 6 Jahre 0

Kinder von 7 bis 12 Jahre 11

### **Altersstruktur**



# **Ausstattung des Spielplatzes**

- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- Bockrutsche
- Doppelschaukel
- Sandkiste
- Doppelfederwippe

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Am Horstbusch Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Bockrutsche, Doppelschaukel, Doppelfederwippe, Sandkasten 681m <sup>2</sup>				
				nicht zutreffend	kaum zutreffend	_	vollständig zutreffend
	o atz			1	2	ktzahl	4
Standort	Ø 3,5				_		
	gefährlichen oder störenden Nutzungen an (H		nien o.ä.)			Ш	х
	platz ist über sichere Wegverbindungen erreic	hbar				X	_
Baulicher Zustand	Ø 2,7						_
	die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäl				X	Ш	_
	und Spielflächen sind in einem funktionstüch					Ш	х
Ästhetischer Gesamteind	ruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitfläch	en sind gepflegt & optisch an	sprechend gestalltet		X		
Erlebniswelt	Ø 2						
	verschiedenen Altersstufen sind ausreichend				x		
	on) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alte				Ĺ		
	er Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiter	ı für Abenteuer und Spannun	g im Umgang mit		x		
kalkulierbaren Gefahren						Ш	_
	rung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Auße		mung werden		x		
	n, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koo					Ш	_
	Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren s	sind ausreichend Rückzugsm	öglichkeiten vorhanden		X		_
Aufenthaltswert	Ø 2,5						4
	z weist einen hohen Grünanteil auf		of souls October	+	_	$\vdash \vdash$	X
	n mit der Natur, Kreativität und entdeckendes	Lernen werden durch eine na	aturnane Gestalitung		x		
	Baumstämme, Pflanzen, Wasser)	und Düakzugamäglightester				$\vdash \vdash$	$\dashv$
	ierungen bieten natürliche Bewegungsanreize			х		$\vdash$	$\dashv$
die Spielflächen für Kleinl	Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) lieg	gen tens sonnig, tens schattig	j una winageschutzt,		x		
	platz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer	wirkeamen Einfriedung vors	ehen und die Eingänge	+	$\vdash$	$\vdash$	$\dashv$
	den Kindern das verlassen bewusst wird	wirdanien Lillieuung Vels	onon and die Lingange				X
	- Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene si	ind ausreichend Tische/Ränk	e vorhanden	+		$\vdash$	$\dashv$
und kommunikationsförde	-	add dionordia i noonor bank			X		
Multifunktionalität	Ø 1,25				_		$\neg$
	ite, Spielflächen und Materialien bieten viele S	Spiel- und Bewegungsangeho	ote	Т	х		$\dashv$
	bote ermöglichen viele Spielabfolgen	3379		х	<u> </u>	$\Box$	$\neg$
	takten - Sozialkontakte werden durch die Ges	taltung und Austattung des S	Spielplatzes gefördert			П	$\neg$
	Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenh		· · · •	Х			
	pielens - offene Situationen, Freiflächen ohne		ne Spielmaterialen	1		П	$\exists$
fördern das kreative Spie		. •	•	X			
Durchschnittliche Punk	tzahl: 2,4						$\neg$

Beste Note 4

Desic Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	V	
erweitert werden	X	
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	V	
erweitert werden	X	

# Spielplatz: Am Schießstand

Der Spielplatz liegt an der Straße: Am Schießstand.



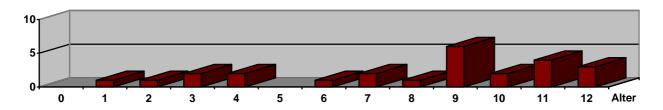
### **Altersstruktur Stand Juni 2011**

Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 4

Kinder von 4 bis 6 Jahre 3

Kinder von 7 bis 12 Jahre 18

### Altersstruktur



# **Ausstattung des Spielplatzes**

- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- Turm mit Rutsche
- Doppelschaukel
- Turm als Sandspielgerät
- Dreifachreck
- 2 Federwippen
- Sandkiste

Participation of the second of	214	211 211 Spreipla 2			_		überwiegend zutreffend
Standort  Jage - Es grenzen keine gefahrlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehnsstraßen, Bahnlinien o.a.)  Lage - Es grenzen keine gefahrlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehnsstraßen, Bahnlinien o.a.)  Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  Baulicher Zustand  Ø 3  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionsfüchtigen Zustand  Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und Spielflächen sind einem funktionsführigen Zustand  Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und Spielflächen sind gengfert & optisch ansprechend gestalltet  Erfebniswelt  Ø 2,8  Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstüllen sind ausreichen Fünktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Terfügfunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürführes er Anter-Nützergungen angepasst  Abentoeur/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Terfüngtung - Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kaltuulerbaren Gefaltren  Sinnes-Brewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenweit und zur Selbstwahrnehmung werden veilesließin angeregt (Fühlen, Höhen, Seihen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Außenthaltswert  Ø 1,5  Grünsnelle - Der Spielplatz weist einen höhen Grünanteil auf Gestalltung - Erfähnungen mit der Natur, Kreahvität und entleckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Sleine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  x in gege der Spielbersche - Die Spiellächen (risb. für kleiner (risb. für kleiner, ließen in leis haust eine Michael und Rückzugsmöglichkeiten und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kinder das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereich - Erk finder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend TischerBänke vorhanden und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Angebete embiglichen wiele Spiel-und Be	1937	211 Spielplatz			$\vdash$	Punk	
Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.a.)  Ix Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  Baulicher Zustand  3  Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Asthetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Erbehnisweit  2,8  Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedüfrinisse der Alters-Nutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-Rewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenweit und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  X uferthaltswert  9 1,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erdnrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierungen - Erdnrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglichte (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen er Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge in der Stützgegenüber ohne Sp					1	2	70
Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  Baulicher Zustand 0 3  Zustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  Zustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  Zustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - de Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - der Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - der Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - der Spielgeräte und singebote sind zeitgemäß  X Izustand - der Spielgeräte und singebote s				×	1		- 1
Baulicher Zustand Ø 3 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß			ehrsstraßen, Bahnli	nien o.ä.)			-
Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Asthetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Ertebniswett  Ø 2,8  Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kakluierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fülhen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  X vielseitig angeregt (Fülhen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Aufenthaltswett  Ø 1,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  X und Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfürdernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spie		<u> </u>					$\perp$
Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Ashteitscher Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestallitet  Ztelbehiswelt  Z,8  Nutzungsvieffalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fülheln, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  J 1,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Mödellierung - Erfmödellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Aufen der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  2 2  Spielapolote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  X Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte							
Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Zeftebniswet  Zeftebn							-
Erlebniswelt Ø 2,8  Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  X Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert Ø 1,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf X Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturmahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steline, Baumstämme, Planzen, Wasser)  Modellierung - Erdahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturmahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steline, Baumstämme, Planzen, Wasser)  Modellierung - Erdahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturmahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steline, Baumstämme, Planzen, Wasser)  Modellierung - Erdahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturmahe Gestalltung ermöglichte Gestalltung ermöglichte naturinken en attirriche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielbafichen für Kleinkinder sind einsehbaar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbrereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Muttifunktionalität Ø 2  Spielablotgen - D							$\dashv$
Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Cleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  ***X***  ***Aufenthaltswert**  *****  ****  ***Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  ***Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  ***X***  ***Modellierungen - Die Spielplatz weist einen hohen (rinsb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkrinder sind einsehbar  ***Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  ***Kommunikationsfördernd angeordnet  ***Montmunikationsfördernd angeordnet  ***Multifunktion altität  ***  ***Delagibotie - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  ***Multifunktionalität  ***  ***Delagibotien - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  ***  ***Spielabfolgen - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  ***Spielabfolgen - Die Geräte, Spielflächen nund Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  ***Spielabfolgen - Die Geräte, Spielflächen nund Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  ***Spiela			epflegt & optisch ar	sprechend gestalltet		X	$\perp$
Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrmehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  1,5 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativitäl und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erfdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfiriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelegenheiten)  Förderung von Sozialkontakten - Sofiene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen							
Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 1,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen Für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielahofigen - Die Angebote ermöglichen viele Spielahofigen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  (differenzierte Bereiche, Sitzgelgenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen							x
kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 1,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Multfunktionalität  Ø 2  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielahofigen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen							
Kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert Ø 1,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität Ø 2  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Aus Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen		Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Aben	teuer und Spannun	g im Umgang mit			x
vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  1,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  2  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakten - Sozialkontakten werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen							
vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 1,5  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen				mung werden			x
Aufenthaltswert Ø 1,5 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf X Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität Ø 2 Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen							
Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  2  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen			ichend Rückzugsm	öglichkeiten vorhanden		X	$\perp$
Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  2  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  x  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen		,-					—
ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  2  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen						X	$\rightarrow$
ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø  2  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen			eraen aurch eine na	aturnane Gestalitung	x		
Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität     Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen					_		+
die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen					X	$\vdash$	+
Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität    Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen	-		oning, tens schattig	una winageschutzt,	X		
sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen			on Einfriodung vors	ohon und die Eingänge	_		+
Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Ka  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Ka  (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen			en cillinedulig vers	ellell ullu üle Elligalige		x	
und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen			chand Tischa/Ränk	e vorhanden		$\vdash$	+
Multifunktionalität     Ø     2       Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote     x     Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen     x       Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)     x       Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen     x		•	onona noona/pank	o remandell		x	
Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen		•				ш	
Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  K Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen			Bewegungsangehr	te		x	$\top$
Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen				<del>,,</del>		-	+
(differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen			d Austattung des S	pielplatzes gefördert			+
Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen	•	•		F		X	
			äte und verschiede	ne Spielmaterialen	$\top$		+
			, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,			<b>x</b>	

Beste Note 4

Beste Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	_ ^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden		х
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		_ ^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		x
erweitert werden		_ ^

# Spielplatz: Auf der Raade

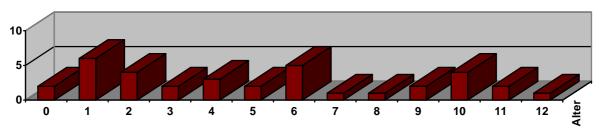
Der Spielplatz liegt an der Straße: Auf der Raade.



Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 14 Kinder von 4 bis 6 Jahren 10

Kinder von 7 bis 12 Jahren 11

### Altersstruktur



# Ausstattung des Spielplatzes

- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- Turm mit Rutsche und Seilbrücke
- Doppelschaukel
- Sandkiste
- Reck



Beste Note 4

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß		
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	×	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		×
erweitert werden		_ ^

# Spielplatz: Bachstraße

Der Spielplatz liegt an der Bachstraße, Haydnstraße und Lehàrstraße Lageplan:

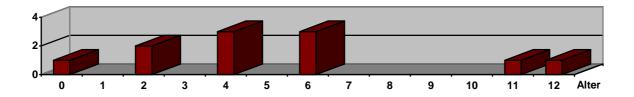


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 3

Kinder von 4 bis 6 Jahre 6

Kinder von 7 bis 12 Jahre 1

### **Altersstruktur**



# **Ausstattung des Spielplatzes**

- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- Turm mit Rutsche
- Doppelschaukel
- Sandkiste
- Fußballtor
- Federwippe

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Bachstraße Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Klettergerät mit Rutschstange, Doppelschaukel, Turm mit Rutsche, Federwippe, Sandkasten, Torwand 1457m²				
				nicht zutreffend	kaum zutreffend	iberwiegend zutreffend	_
0 F a lo	Soleje tr	11.5 12.2 14.0 14.0 14.0 14.0 14.0 14.0 14.0 14.0		1	2	3	4
Standort	Ø 3,5		11			ř	
		ngen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnl	inien o.a.)	+		<u> </u>	X
	platz ist über sichere Wegverbindu Ø 2.0	ngen erreichbar				X	
Baulicher Zustand	Ø 2,0 die Spielgeräte und -angebote sin	Lacitaomäß		_			
	und Spielflächen sind in einem fur			+	X	l ,	$\vdash$
		legleitflächen sind gepflegt & optisch a	penrophand poetalltot	x		X	
Erlebniswelt	Ø 1.0	egiciliaciicii siilu gepiiegt & optiscii ai	isprecient gestalitet	^	_		_
	.,,,	sreichend Funktions- und Spielbereich	ne (z R. Snielen, Snort	$\top$			
		se der Alters-/Nutzergruppen angepas		X			
		egenheiten für Abenteuer und Spannur				$\vdash$	$\vdash$
kalkulierbaren Gefahren	or opicipiaiz biolot Naumo una oc	ogoniloiton iai Abontoaci ana opanilai	ig in origang mit	X			
	rung - Die Sinne zur Wahrnehmun	der Außenwelt und zur Selbstwahrnel	muna werden				$\vdash$
	n, Hören, Sehen, Gleichgewicht, N		miding worden	X			
		unizieren sind ausreichend Rückzugsm	nöglichkeiten vorhanden	x		$\vdash$	
Aufenthaltswert	Ø 2.0	unizioren eina adereienena raekzagen	ogiomotori vomandori	^	_		
	z weist einen hohen Grünanteil au					х	
		eckendes Lernen werden durch eine n	aturnahe Gestalltung	$\dagger$		Ë	
	Baumstämme, Pflanzen, Wasser)		•	X			
		ngsanreize und Rückzugsmöglichkeiter	1	х		Т	
		Kinder) liegen teils sonnig, teils schatti		$\top$	Ţ,		
die Spielflächen für Kleinl			· · ·		X		
Einfriedungen - Der Spiel	platz ist gegenüber Gefahrenquelle	n mit einer wirksamen Einfriedung vers	sehen und die Eingänge				x
	den Kindern das verlassen bewus						_^
Kommunikationsbereiche	- Für Kinder, Jugendliche und Erw	achsene sind ausreichend Tische/Bänl	ke vorhanden	x			
und kommunikationsförde	ernd angeordnet			^			
Multifunktionalität	Ø 1,5				_	_	_
		eten viele Spiel- und Bewegungsangeb	ote	1	X		
	bote ermöglichen viele Spielabfolg			1	X		
-		ch die Gestaltung und Austattung des S	Spielplatzes gefördert	x			
	Sitzgelegenheiten, Anordnung der			+	_	_	_
•		chen ohne Spielgeräte und verschiede	ne Spielmaterialen	x			
fördern das kreative Spie							$\bot$
Durchschnittliche Punk	tzahl: 2,0						

Beste Note 4

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	х	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial	·	
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		_ ^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		X

# Spielplatz: Barghorner Weg

Der Spielplatz liegt am Barghorner Weg und an der Straße An den Wellen.

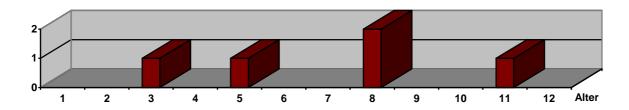


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 1

Kinder von 4 bis 6 Jahre 1

Kinder von 7 bis 12 Jahre 3

### Altersstruktur



# Ausstattung des Spielplatzes

- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- Turmkombination mit Rutsche, Sandspielgerät und Wackelbrücke
- Doppelschaukel
- Sandkiste
- Reifenhügel begrünt

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Barghorner Weg Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Sandkasten, Doppelschaukel, Turm mit Rutsche Hängebrücke 1016m²	, Rampe und	
B. ghomor Va	149 30			nicht zutreffend	iberwiegend zutreffend
Standort	Ø 2,5			1 2 :	3
Lage - Es grenzen keine	gefährlichen oder störenden Nutzungen an	(Hauptverkehrsstraßen, Bahnlin	ien o.ä.)		х
	olatz ist über sichere Wegverbindungen err			x	$\Box$
aulicher Zustand	Ø 3				
ktualität der Angebote -	die Spielgeräte und -angebote sind zeitger	näß		x	П
ustand - die Spielgeräte	und Spielflächen sind in einem funktionstü	chtigen Zustand			
Sthetischer Gesamteind	ruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflä	chen sind gepflegt & optisch an	prechend gestalltet	,	х
Erlebniswelt	Ø 2,3				
Nutzungsvielfalt - Für die	verschiedenen Altersstufen sind ausreiche	nd Funktions- und Spielbereiche	(z.B. Spielen, Sport		x
reffpunkt, Kommunikatio	n) vorhanden und an die Bedürfnisse der A	Alters-/Nutzergruppen angepass			^
Abenteuer/Spannung - De	er Spielplatz bietet Räume und Gelegenhei	ten für Abenteuer und Spannun	im Umgang mit		Т
kalkulierbaren Gefahren				X	
Sinnes-/Bewegungsförde	rung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Au	ßenwelt und zur Selbstwahrneh	nung werden	x	$\top$
ielseitig angeregt (Fühle	n, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, K	oordination)		*	
Rückzugsmöglichkeiten-	Zum Verstecken, Ausruhen, Kommuniziere	n sind ausreichend Rückzugsm	glichkeiten vorhanden	x	$\neg$
Aufenthaltswert	Ø 2,7				
Grünanteil - Der Spielplat	z weist einen hohen Grünanteil auf				
Gestalltung - Erfahrunger	mit der Natur, Kreativität und entdeckende	es Lernen werden durch eine na	urnahe Gestalltung	x	
	Baumstämme, Pflanzen, Wasser)				$\perp$
	erungen bieten natürliche Bewegungsanre			x	
	Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder)	liegen teils sonnig, teils schattig	und windgeschützt,	x	
lie Spielflächen für Kleinl					_
	platz ist gegenüber Gefahrenquellen mit ei	ner wirksamen Einfriedung verse	hen und die Eingänge		
	den Kindern das verlassen bewusst wird				_
	- Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene	e sind ausreichend Tische/Bänk	vorhanden	x	
ınd kommunikationsförde					$\perp$
Multifunktionalität	Ø 2,3	0:1 10			$\overline{}$
	te, Spielflächen und Materialien bieten viel	e Spiel- und Bewegungsangebo	e		X
	pote ermöglichen viele Spielabfolgen	antaltung und Assatattung des C	sichletzes gefördert	X	$\dashv$
	takten - Sozialkontakte werden durch die G		пенрыжея детогает	x	
	Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelge pielens - offene Situationen, Freiflächen oh		- Cniclmaterialan		+
-orderug des kreativen S ördern das kreative Spiel		ne opieigerale und verschieder	e opieimaterialen	x	
				1 1 1	- 1
Ourchschnittliche Punk					_

DOSIG TIOLG 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^ ^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		
erweitert werden	X	
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	v	
erweitert werden	X	

# Spielplatz: Bogenstraße

Der Spielplatz liegt an den Straßen Bogenstraße.

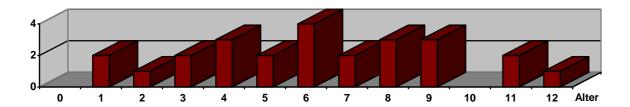


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 5

Kinder von 4 bis 6 Jahre 9

Kinder von 7 bis 12 Jahre 11

### **Altersstruktur**



# Ausstattung des Spielplatzes

- Mülleimer
- Beschilderung
- Kletterturm (Ritterburg)
- Doppelschaukel
- 2 Fußballtore
- Schienenbahn (ähnlich einer Seilbahn)

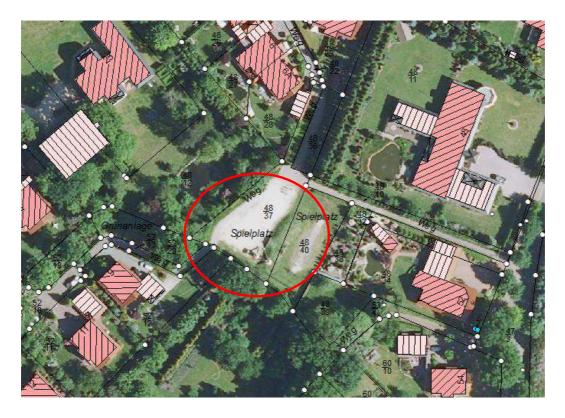


Beste	Note	7

DOSIG NOTE T		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß		
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	×	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial	•	
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		v
erweitert werden		X
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		X

# Spielplatz: Domsheide

Der Spielplatz liegt zwischen den Straßen Am Heerweg, Bei der Landwehr und Leuchtenburger Straße.

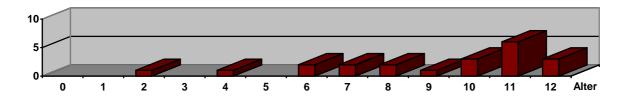


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 1

Kinder von 4 bis 6 Jahren 3

Kinder von 7 bis 12 Jahren 17

### **Altersstruktur**



# **Ausstattung des Spielplatzes**

- Mülleimer
- Beschilderung
- Bänke
- Tisch
- Turmkombination mit Wackelbrücke und Rutsche.
- Einpunkt Reifenschaukel
- Sandkiste
- Reck
- Kleiner Bolzplatz mit zwei Fußballtoren
- Hügel mit Tunnel

Spielturm mit Rutsche und Wackelbrücke, Einpunkt Reifenschaukel, Stufenreck, Kriechtunnel, Sandkasten, 2 Kinderspielplatz Domsheide Ausstattung: Bolztore Versorgungsfunktion: Spielplatz Größe: 1125 m<sup>2</sup> und 1194m<sup>2</sup> überwiegend zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) X Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar х **Baulicher Zustand** Ø Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand х Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet Х 3,0 Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport X Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit X kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden х Aufenthaltswert Ø Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf х Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung х ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten х Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, x die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge x sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Ø Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote х Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen X Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert X (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen Durchschnittliche Punktzahl: 3,3

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	V	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	X	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial	•	
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		
erweitert werden		×
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		x
erweitert werden		^

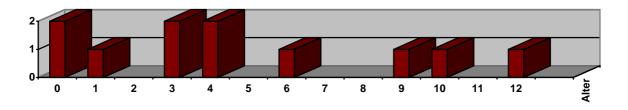
# Spielplatz: Eibenstraße

Der Spielplatz liegt an der Eibenstraße Ecke Vogelbeerweg.



Kleinkinder von 0 bis 3 JahrenKinder von 4 bis 6 JahrenKinder von 7 bis 12 Jahren3

#### Altersstrukutur



## Ausstattung des Spielplatzes

- Mülleimer
- Beschilderung
- Bank
- Turmkombination mit Hangelbrücke und Rutschstangen .
- Hügel mit Rutsche
- 2 Federwippen
- Wippe
- Doppelschaukel
- Reck

Verborgungsfunktion: Spielplatz Schreiber Schr	Auswertur	ngsbogen:						
Punitzah    Puni	Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:			Spielhütte mit Haneglleiter und Rutschstange, Federwippe, Doppelfederwippe				
Standort Ø 3,5 age - Es grenzen keine gelährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrssträßen, Bahnlinien o.ä.)  Erriceibarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreicibar  Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und - angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Astheilscher Cesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Erriebniswelt  Ø 2,5  Nutzungsvielfat - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffgunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  aktualunierharen Gelahren  Sinnes-Pleweugnstörderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Seibstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 3,0  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreatritiet und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der Natur, Kreatritiet und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglichte (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfindbereiche - Die Spielplatz hen, für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schättig und windgeschützt,  die Spielpfächen für Kleinkinder sind einsehbar  Modellierung - Erfimosfellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Jage der Spielbereiche - Die Spielpfächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schättig und windgeschützt,  de Spielafbigen - Die Angebote ermöglichen ur einer wirksamen E								vollständig zutreffend
Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder sitörenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.)  Irriecihariserit - der Spielplatz ist über sichere Wiegverbindungen erreichbar  Baulicher Zustand Ø  Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Ix Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Ashtetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Erriebnisweit Ø 2,5  Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst  Abenetuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-Dewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Sinnes-Dewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Sinnes-Dewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Sinnes-Dewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Sinnes-Dewegungsförderung - Die Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung er Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Scaugsampelber einen hohen Grünanteil auf X Kacterian der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Fride, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestallt	Standard				1	2	3	4
Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar Baulicher Zustand Ø 3,3  Xustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Asthetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Erreichnisweit Ø 2,5  Wutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstuffen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treifpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Mutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  kalkulierbaren Gelahren  Sinnes-Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseltig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Kückzugsmöglichkeiten- zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltsweit Ø 3,0  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf gestalltung erringen mit der Natur, Kreutvilkat und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung erringilicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der Natur, Kreutvilkat und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung erringilichten (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der Natur, Kreutvilkat und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung erringilichten (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der Natur, Kreutvilkat und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung erstenden der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das veralessen bewusst wird Kommunikationsbördernd angeordnet  Multfrunktionalität Ø 2,5  Spielangebo		~ 0,0	launtuarkahraatra@an Dahali	nian a # \	$\overline{}$	$\neg$		믯
Baulicher Zustand Ø 3,3  Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Asthetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Z,5  Vulzungsvelfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Terfügunkt, Kommunikation) vohranden und an die Bedürfnisse der Alters-Mutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrmehmung werden  wielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten - Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 3,0  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Mödellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  z auge der Spielbereiche - Die Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindem das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und E				nien o.a.)	++	$\dashv$		X
Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Alsthetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begeleritächen sind gepflegt & opisch ansprechend gestalltet  Z 2,5  Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 3,0  Grünantel - Der Spielplatz weist einen hohen Grünantell auf  Gestalltung - Erfahnungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflätzen (insb. für Kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schaftig und windgeschützt, die spielflächen (insb. für Kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schaftig und windgeschützt, die spielflächen für Kleinken der sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsfördernd, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsfördernde, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen wiele Spielahfolgen  2, spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten ki		·	cndar		$\perp$		Х	$\dashv$
Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Ashfeitscher Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitlächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Z-5 Nutzungsvierfält - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kakulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden wielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten - Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden Aufenthaltswert Ø 3,0  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  möglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wässer)  Auge der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten						$\overline{}$	_	$\dashv$
Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestallitet  Ø 2,5  Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden nAltersatufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenweit und zur Selbstwahrmehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 3,0  Scritianteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielplätz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verfassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifrunktionalität  Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und					+	$\dashv$	Х	_
Erlebniswelt Ø 2,5  Nultzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffipunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nulzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren Sinnes-Rewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Sinckzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert Ø 3,0 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Mödellierung - Erfdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielpflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  Lage der Spielbereiche - Die Spielpflätz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität Ø 2,5 Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Stizgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestalltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des Kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen oh					$\bot$	$\dashv$	_	Х
Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden wielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden Aufenthaltswert Ø 3,0 Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplätz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsfördernd angeordnet Multfürnktionalität Ø 2,5 Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  X beliefbereiche - Die Angebote ermöglichen viele Spiel- und Bewegungsangebote X clifferenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontaktek werden durch die Gestaltung und Austattung Spielnaterialen Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakten verlen durch die Gestaltung und verschiedene Spielmaterialen Förderung kon kreativen Spiele			nen sind gepflegt & optisch an	sprechend gestalltet	$\perp \perp$	Ш	Х	_
Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  kalkulierbaren Gefahren  x kalkulierbaren Gefahren  in Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrmehmung werden  wielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  3,0  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  infriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördemd angeordnet  Multifunktionalität  2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  und kommunikationsfördern viele Spielanden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  x beförderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  p kontroller der der der der der der der der der d		,-						
Iretpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürtnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren   x kalkulierbaren Gefahren Grünanteil auf   x kalkulierbaren Gefahren Grünanteil auf   x kalkulierbaren Gefahren Grünanteil auf   x kalkulierbaren Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung erröglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)   x kalkulierbaren Gefahren natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten   x kalkulierbaren Gefahren natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten   x kalkulierbaren Gefahren natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten   x kalkulierbaren Gefahren Grünanteil auf Gestalltung und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar   x kalkulierbaren Gefahren gefahren gelen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird   x kalkulierbaren Gefahren gefahren gelen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden   x kalkulierbaren Gefahren gefahr	Nutzungsvielfalt - Für die	verschiedenen Altersstufen sind ausreichend	Funktions- und Spielbereich	e (z.B. Spielen, Sport		v		
kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  3,0  Grünantiel - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  auge der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbfördernd angeordnet  Multifunktionalität  2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Multifunktionalität  2,5  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Z Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Z Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Z K  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkon	Treffpunkt, Kommunikatio	on) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alt	ers-/Nutzergruppen angepass	st		^		
kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  3,0  Grünantiel - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  auge der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbfördernd angeordnet  Multifunktionalität  2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Multifunktionalität  2,5  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Z Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Z Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Z K  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkon	Abenteuer/Spannung - D	er Spielplatz bietet Räume und Gelegenheite	n für Abenteuer und Spannun	g im Umgang mit	$\Box$			$\Box$
vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 3,0  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  fördern das kreative Spielen	kalkulierbaren Gefahren	•					×	
vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 3,0  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  fördern das kreative Spielen	Sinnes-/Bewegungsförde	erung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Auße	enwelt und zur Selbstwahrneh	mung werden	$\top$	$\top$		$\neg$
Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert Ø 3,0  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Multifunktionalität Ø 2,5  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  fördern das kreative Spielen							×	
Aufenthaltswert Ø 3,0 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Ø 2,5 Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Multifunktionalität Ø 2,5 Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen (fördern das kreative Spielen				öglichkeiten vorhanden	$\top$	x		$\dashv$
Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Multifunktionalität Ø 2,5  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen	Aufenthaltswert			•		_		$\neg$
Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen	Grünanteil - Der Spielplat	tz weist einen hohen Grünanteil auf			TT	Т	х	ヿ
ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			Lernen werden durch eine na	aturnahe Gestalltung	$\top$	ヿ		П
Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen				·			×	
Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			e und Rückzuasmöalichkeiten		$\top$	1	х	$\neg$
die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen					$\top$	1		
Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet   Multifunktionalität Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote			<b>0</b> ,	,			<b>x</b>	
sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			r wirksamen Einfriedung vers	ehen und die Eingänge	$\top$	ヿ		$\neg$
Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen								x
und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,5  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			ind ausreichend Tische/Bänk	e vorhanden	$\top$	T		コ
Multifunktionalität     Ø     2,5       Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote     x       Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen     x       Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)     x       Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen     x       fördern das kreative Spielen     x						X		
Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen (fördern das kreative Spielen	Multifunktionalität							$\dashv$
Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			Spiel- und Bewegungsangebo	ote	$\top$	$\neg$	χ	$\dashv$
Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen (fördern das kreative Spielen			,		+	$\dashv$	_	$\dashv$
(differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  fördern das kreative Spielen			staltung und Austattung des S	Spielplatzes gefördert	++	+	-	$\dashv$
Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  (ördern das kreative Spielen						X		
fördern das kreative Spielen				ne Spielmaterialen	++	+		$\dashv$
			, -, -, -, -, -, -, -, -, -, -, -, -,			X		
								$\dashv$

#### Durchschnitt Beste Note 4

2000 1000 1		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		
erweitert werden	X	
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden	X	

## Spielplatz: Fichtenstraße

Der Spielplatz liegt an einem fußläufigen Verbindungsweg zwischen der Hainbuchenstraße und der Fichtenstraße.

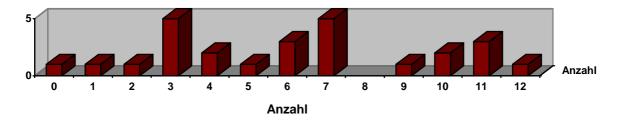


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 8

Kinder von 4 bis 6 Jahren 6

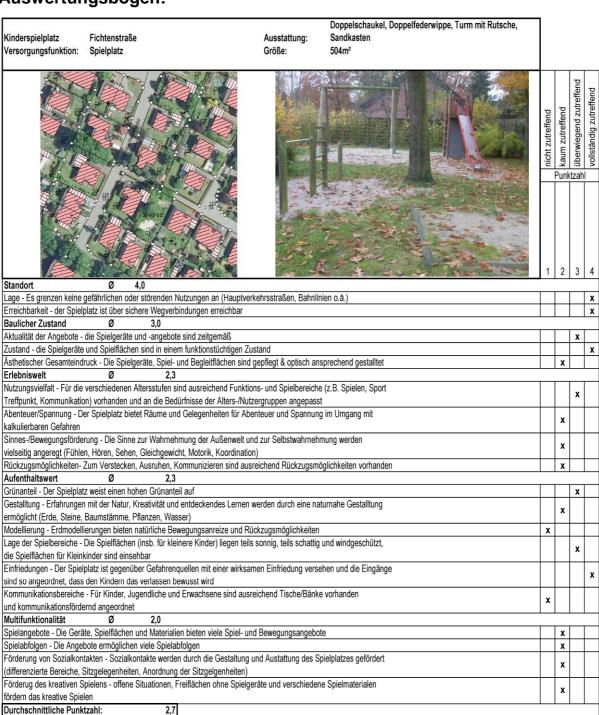
Jugendliche von 7 bis 12 Jahren 12

### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

- Mülleimer
- Beschilderung
- Turm mit Rutsche
- Doppelschaukel
- Federwippe (Ente)
- Wippe
- Sandkiste
- Reck



Deste Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	х	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial	•	
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	V	
erweitert werden	×	
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	Х	
erweitert werden		

## Spielplatz: Gartenstraße

Der Spielplatz liegt an mehren fußläufigen Verbindungswegen. Diese verbinden die Straßen Gartenstraße, Eichenstraße, Am Renkenkamp und Feldbreite.

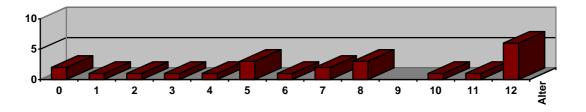


Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren 5

Kinder von 4 bis 6 Jahren 5

Kinder von 7 bis 12 Jahren 13

### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

- Mülleimer
- Beschilderung
- Turmkombination mit Rutsche und Seilbrücke
- Doppelschaukel
- 2 Federwippen
- Bank
- Sandkiste
- Reck

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Gartenstraße Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Doppelschaukel, Federwippe, Turm mit Rutsche, Taubrücke und Kletternetz, Sandkasten, Stufenreck 508m² und 524m²	•			
				nicht zutreffend		iberwiegend zutreffend	vollständig zutreffend
				1	2	3	4
Standort	Ø 3,5						
	gefährlichen oder störenden Nutzunger		inien o.ä.)				х
	platz ist über sichere Wegverbindunger	n erreichbar		Ш	$\Box$	X	
Baulicher Zustand	Ø 3,0				_	_	_
	die Spielgeräte und -angebote sind zei			+	<u> </u>	X	_
Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet				+	-	⊢	X
Erlebniswelt	Ø 2,0	eithachen sind gephegt & optisch ar	nsprechend gestalitet	Ш	X		
	verschiedenen Altersstufen sind ausre	ichand Funktions, und Snielhereich	e /z R Snielen Snort	$\neg$	$\overline{}$		П
•	on) vorhanden und an die Bedürfnisse o				X		
	er Spielplatz bietet Räume und Geleger			+	$\vdash$	$\vdash$	$\vdash$
kalkulierbaren Gefahren	or opioipiaiz biotot raamo ana oologo	motor al Abortogol and opamia	ig in origing the		X		
	rung - Die Sinne zur Wahrnehmung de	r Außenwelt und zur Selbstwahrneh	nmung werden	+	$\vdash$	$\vdash$	$\vdash$
	n, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motor		many nordan		X		
	Zum Verstecken, Ausruhen, Kommuniz		jöglichkeiten vorhanden	+	х	$\vdash$	$\vdash$
Aufenthaltswert	Ø 2,5	•			_		_
Grünanteil - Der Spielplat	z weist einen hohen Grünanteil auf			$\Box$	Х		
	n mit der Natur, Kreativität und entdeck	endes Lernen werden durch eine na	aturnahe Gestalltung		x	Г	
	Baumstämme, Pflanzen, Wasser)				<u> </u>		
	ierungen bieten natürliche Bewegungsa				х		L
	Die Spielflächen (insb. für kleinere Kind	der) liegen teils sonnig, teils schattig	g und windgeschützt,			x	
die Spielflächen für Klein				+	Щ	Ļ	$\vdash$
	platz ist gegenüber Gefahrenquellen m	•	ehen und die Eingänge				x
	den Kindern das verlassen bewusst wi		va vashandan	+	<del> </del>	$\vdash$	$\vdash$
	- Für Kinder, Jugendliche und Erwach	serie sina ausreichena Tische/Bank	se vornangen		x		
und kommunikationsförde Multifunktionalität	ernd angeordnet Ø 2,5			—	Щ		
	ite, Spielflächen und Materialien bieten	viele Sniel- und Rewegungssprach	nte.	$\top$	$\overline{}$	х	
•	bote ermöglichen viele Spielabfolgen	TOTO OPIOT UNU DEWEGUNGSANGEDO	510	+	$\vdash$	X	$\vdash$
	takten - Sozialkontakte werden durch d	ie Gestaltung und Austattung des S	Spielplatzes gefördert	+	$\vdash$	<del> ^</del>	$\vdash$
•	Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzg	-	Shorbiareon Animanic		X		
(aoronizione poronollo,		juigui inollonij		+	$\vdash$	$\vdash$	$\vdash$
Förderug des kreativen S	pielens - offene Situationen Freifläche	n ohne Spielgeräte und verschiede	ne Spielmaterialen		1 .	1 1	1
Förderug des kreativen S fördern das kreative Spie	pielens - offene Situationen, Freifläche Ien	n ohne Spielgeräte und verschiede	ne Spielmaterialen		x		

	Nein	Ja		
Barrierefreiheit				
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	х			
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^			
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial				
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х			
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	V			
erweitert werden	X			
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	х			
erweitert werden	, x			

# Spielplatz: Goethestraße

Der Spielplatz liegt zwischen Raabestraße und Goethestraße.

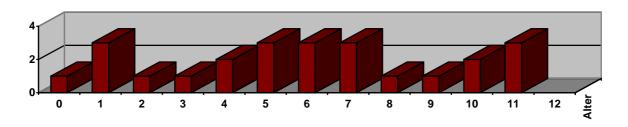


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 5

Kinder von 4 bis 6 Jahren 8

Kinder von 7 bis 12 Jahren 11

### **Altersstruktur**



## **Ausstattung des Spielplatzes**

- Mülleimer
- Beschilderung
- Turm mit Rutsche
- Doppelschaukel
- Federwippe
- Bank
- Sandkiste
- Reck
- Großes Kletterreck
- Barren

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Goethestraße Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Doppelschaukel, Federwippe, Sechseckspielturm, Barren, Spielturm mit Rutsche, Stufenreckanlage, Sandkasten 1348m²				
				nicht zutreffend	kaum zutreffend	uberwiegend zutreffend	_
	Spreiple at the state of the st			1	2	3	4
Standort	Ø 3,5				_		
	gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptve	erkehrsstraßen, Bahnli	nien o.ä.)	$\perp$	Ш	_	Х
	platz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar			$\perp$	Ш	X	_
Baulicher Zustand	Ø 3,3			_	$\overline{}$		
	die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß	atam.d		+	$\vdash$	X	-
	und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Z		anneah and gestelltet	+	Н	-	X
Erlebniswelt	ruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind Ø 2,5	a gepilegi & opilscri ar	isprecient gestallet		Ш	X	
	verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funkti	ions, und Snielhereich	e /z R. Snielen, Snort	$\top$			$\overline{}$
	on) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nu					х	
	er Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Ak			+	H		$\vdash$
kalkulierbaren Gefahren	er opicipiatz bietet Naume und Gelegenheiten für At	benteuer und Spannun	g iii ongang niit			х	ĺ
	erung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt u	ınd zur Selhstwahrneh	muing werden	+	Н	_	$\vdash$
	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordinati		initing worden		X		
	Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind au		öglichkeiten vorhanden	+	х		$\vdash$
Aufenthaltswert	Ø 2.3	orolonona raokzagom	ognomotion vomandon				_
	tz weist einen hohen Grünanteil auf			Т	х		
	n mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen	werden durch eine na	aturnahe Gestalltung	+	H		
	Baumstämme, Pflanzen, Wasser)		<b>3</b>	X			
	ierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und R	Rückzugsmöglichkeiten	1	+	х		Г
	Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen tei			$\top$			Г
die Spielflächen für Klein		· ·	,			X	
Einfriedungen - Der Spie	platz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksa	amen Einfriedung vers	ehen und die Eingänge				T.,
	den Kindern das verlassen bewusst wird						X
Kommunikationsbereiche	e - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind aus	sreichend Tische/Bänk	e vorhanden	$\Box$	U		
und kommunikationsförd	ernd angeordnet			$\perp$	X	L	L
Multifunktionalität	Ø 1,8						
	ite, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- u	nd Bewegungsangebo	ote			х	
	bote ermöglichen viele Spielabfolgen			$\perp$	х		
· •	takten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung	und Austattung des S	Spielplatzes gefördert	x			
	Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)			<u> </u>	Ш		
	Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielg	geräte und verschiede	ne Spielmaterialen	x			
fördern das kreative Spie							
Durchschnittliche Punk	tzahl: 2,7						

	Nein	Ja
Barrierefreiheit	HOIII	
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß		
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	X	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		•
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		T ,,
erweitert werden		X
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		T ,,
erweitert werden		X

# Spielplatz: Jan-Eilers-Straße

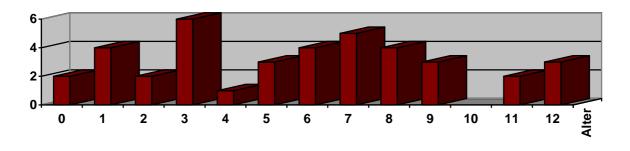
Der Spielplatz liegt an der Jan-Eilers-Straße.



Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 14
Kinder von 4 bis 6 Jahre 8

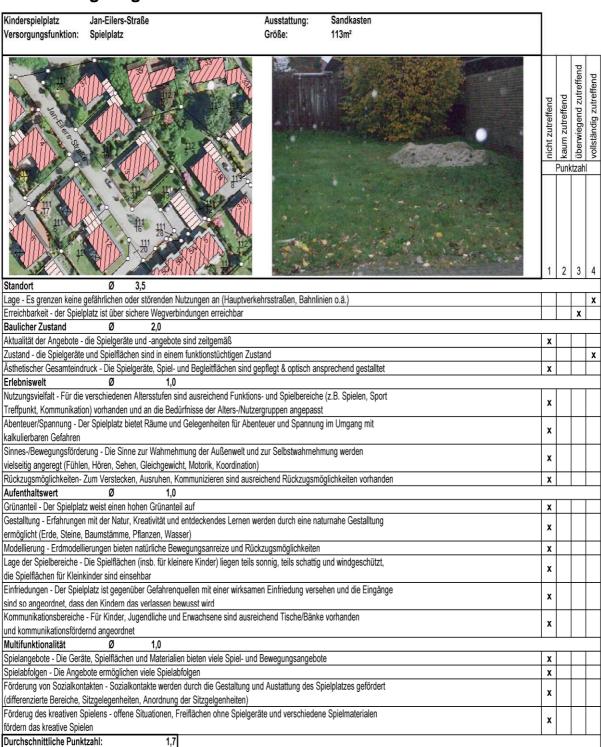
Kinder von 7 bis 12 Jahre 17

### Altersstruktur



## Ausstattung des Spielplatzes

- Beschilderung
- Sandkiste



	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	X	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	x	
erweitert werden		
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	х	
erweitert werden	*	

# Spielplatz: Johann-Hinrich-Wichern-Straße

Der Spielplatz liegt zwischen den Straßen Joh.-Hinrich-Wichern-Straße, Martin Luther Straße, Pater-Kolbe-Straße und Jochen-Klepper-Straße.

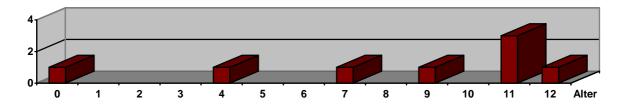


Kinder von 7 bis 12 Jahre

Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 1
Kinder von 4 bis 6 Jahre 1

## **Altersstruktur**

6



## Ausstattung des Spielplatzes

- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- Turmkombination mit Rutsche und Wackelbrücke
- Doppelschaukel
- Rodelhügel
- Tor

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Johann-Hinrich-Wichern-{ Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Turmlandschaft mit Rutsche, Rampe und Wackelbrücke, Doppelschaukel, Bolztor, Sandkasten 4670m²			
				nicht zutreffend	kaum zutreffend	überwiegend zutreffend
				1	2	3
Standort	Ø 4,0					_
	gefährlichen oder störenden Nutzungen an (H		nien o.ä.)	+	Ш	-
	platz ist über sichere Wegverbindungen erreich	hbar		$\bot$		
Baulicher Zustand	Ø 3,0					
	die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß				Ш	X
Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand				Ш		
	ruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitfläche	en sind gepflegt & optisch ar	sprechend gestalltet		X	
Erlebniswelt	Ø 2,0					
	verschiedenen Altersstufen sind ausreichend				x	
	on) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alte				Ш	$\vdash$
	er Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten	für Abenteuer und Spannun	g im Umgang mit		x	
kalkulierbaren Gefahren						$\vdash$
	rung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außer		mung werden		x	
	n, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Kool			+	Ш	$\vdash$
	Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren s	ind ausreichend Rückzugsm	öglichkeiten vorhanden		X	Ш
Aufenthaltswert	Ø 2,7					
	z weist einen hohen Grünanteil auf		towards October	_	Н	X
	n mit der Natur, Kreativität und entdeckendes L Baumstämme, Pflanzen, Wasser)	Lernen werden durch eine na	aturnane Gestalitung		x	
0 , ,	ierungen bieten natürliche Bewegungsanreize	und Dückzugemöglichkoitor		+	Н	+
	Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) lieg			+	Н	X
die Spielflächen für Klein		jen tena sonnig, tena sonattiç	j uliu wiliugeschutzt,		X	
	platz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer	wirksamen Einfriedung vers	ehen und die Fingänge	+	Н	+
	den Kindern das verlassen bewusst wird	wirksamen Linnedung vers	erieri una die Eingange			
Kommunikationshereiche	- Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene si	nd ausreichend Tische/Ränk	e vorhanden	+	$\forall$	+
und kommunikationsförde					X	
Multifunktionalität	Ø 2,8					
	te, Spielflächen und Materialien bieten viele S	piel- und Bewegungsangebo	ote	$\top$		х
	bote ermöglichen viele Spielabfolgen			$\top$	П	х
	takten - Sozialkontakte werden durch die Gest	altung und Austattung des S	pielplatzes gefördert			
•	Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenh	•	· · · •		X	
	pielens - offene Situationen, Freiflächen ohne		ne Spielmaterialen	$\top$	П	
fördern das kreative Spie		. •	•			X
ioraci ii aas ki cauve opie	IOII				1 1	

Desic Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	X	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden		Х
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		×

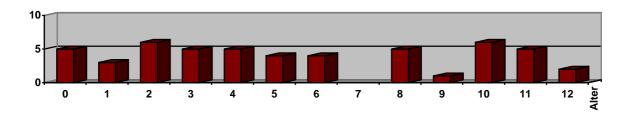
## Spielplatz: Kögel-Wilms-Platz

Der Spielplatz liegt an der Eichendorffstraße, der Oldenburger Straße und der Kögel-Willms-Straße.



Kleinkinder von 0 bis 3 JahrenKinder von 4 bis 6 JahrenKinder von 7 bis 12 Jahren19

### Altersstruktur



## **Ausstattung des Spielplatzes**

- Bank
- Mülleimer
- Turmkombination mit Rutsche
- Stehwippe

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Kögel-Willms-Platz Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Spielturm mit Rutsche, Standwippe 6265m <sup>2</sup>				
				nicht zutreffend	_	g überwiegend zutreffend	vollständig zutreffend
				1	2	3	4
Standort	Ø 2,0				_	_	
	gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hau		nien o.ä.)		X	$\perp$	Ш
Erreichbarkeit - der Spiel	platz ist über sichere Wegverbindungen erreicht	oar			X		
Baulicher Zustand	Ø 3,7						
	die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß					Х	
Zustand - die Spielgeräte	und Spielflächen sind in einem funktionstüchtig	en Zustand					х
Ästhetischer Gesamteind	lruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächer	sind gepflegt & optisch ar	sprechend gestalltet				x
Erlebniswelt	Ø 2,5						
Nutzungsvielfalt - Für die	verschiedenen Altersstufen sind ausreichend F	unktions- und Spielbereich	e (z.B. Spielen, Sport			x	
Treffpunkt, Kommunikation	on) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters	-/Nutzergruppen angepass	st .				
Abenteuer/Spannung - D	er Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten fi	ür Abenteuer und Spannun	g im Umgang mit		x		
kalkulierbaren Gefahren					^		
Sinnes-/Bewegungsförde	erung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenv	velt und zur Selbstwahrneh	mung werden		П	x	
vielseitig angeregt (Fühle	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koord	ination)				^	
Rückzugsmöglichkeiten-	Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sin	d ausreichend Rückzugsm	öglichkeiten vorhanden		х	П	П
Aufenthaltswert	Ø 2,3					_	
Grünanteil - Der Spielpla	tz weist einen hohen Grünanteil auf					х	П
Gestalltung - Erfahrunge	n mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Le	rnen werden durch eine na	sturnahe Gestalltung		$\Gamma$	x	
ermöglicht (Erde, Steine,	Baumstämme, Pflanzen, Wasser)					^	
	lierungen bieten natürliche Bewegungsanreize u			х	П		
Lage der Spielbereiche -	Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liege	n teils sonnig, teils schattig	und windgeschützt,		П	x	
die Spielflächen für Klein				$\perp \perp$	L		
Einfriedungen - Der Spie	lplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer w	rirksamen Einfriedung vers	ehen und die Eingänge	х			
	den Kindern das verlassen bewusst wird			^^			Ш
	e - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind	d ausreichend Tische/Bänk	e vorhanden			x	
und kommunikationsförd	· ·					<u> </u>	
Multifunktionalität	Ø 2,0						
	ite, Spielflächen und Materialien bieten viele Spi	el- und Bewegungsangebo	te		X	$\perp$	
	bote ermöglichen viele Spielabfolgen				X		
Förderung von Sozialkon	takten - Sozialkontakte werden durch die Gesta	ltung und Austattung des S	pielplatzes gefördert			x	
	Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenhei			$\perp$	$\perp$	<b>_^</b>	
	Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne S	pielgeräte und verschiede	ne Spielmaterialen	х			
fördern das kreative Spie	elen			^	$\perp$		
Durchschnittliche Punk	tzahl: 2,5						

	Nein	Ja	
Barrierefreiheit			
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß			
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	X		
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial	•		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х		
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		Τ.	x
erweitert werden		'	^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	х		
erweitert werden	^		

## Spielplatz: Koppelweg

Der Spielplatz liegt an der Straße Koppelweg. Hierbei handelte es sich um den Spielplatz für das Baugebiet Im Göhlen.

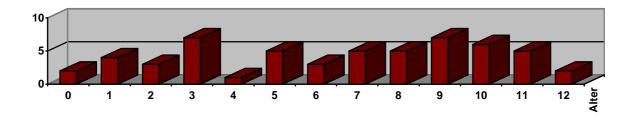


Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren 16

Kinder von 4 bis 6 Jahren 9

Kinder von 7 bis 12 Jahren 30

### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

- Bank
- Beschilderung
- Mülleimer
- Turm mit Rutsche
- Drehwippe
- Federwippe
- Doppelschaukel
- Reck
- Balancier Mond
- Hüpfstämme

Doppelschaukel, Federwippe, Wippe, Klettergerüst mit Kinderspielplatz Wippe, Balanciergerät, Stufenreck Ausstattung: Koppelweg Versorgungsfunktion: Spielplatz Größe: 567m<sup>2</sup> überwiegend zutreffend vollständig zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend Punktzahl Standort 4.0 Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) X Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar X Baulicher Zustand Ø Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand X Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet x Ø 2,8 Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport х Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit x kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden Х Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung X ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten X Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, X die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge X sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Ø Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen Х Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen Durchschnittliche Punktzahl:

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	x	
erweitert werden	^	
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	x	
erweitert werden	^	

# Spielplatz: Lerchenstraße

Der Spielplatz liegt an den Straßen Lerchenstraße und Stöltjestraße. Lageplan:



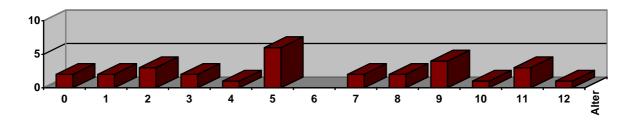
### Altersstruktur März 2014

Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 9

Kinder von 4 bis 6 Jahre 7

Kinder von 7 bis 12 Jahre 13

### **Altersstruktur**



## **Ausstattung des Spielplatzes**

- Bank
- Beschilderung
- Mülleimer
- Turm mit Rutsche und Wackelbrücke
- Sandkiste
- 2 Federwippen
- Doppelschaukel
- Stahlreck
- Stahlklettergerät
- Hangelbogen

Kletter- und Reckanlage, Doppelschaukel, Stahlkletterturm mit Leiter und Rutschanlage, Federwippe, Hangelbogen, Kinderspielplatz Lerchenstraße Ausstattung: Kletterturm mit Rutsche und Wackelbrücke Versorgungsfunktion: Spielplatz Größe: überwiegend zutreffend vollständig zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend Punktzahl 2 3 Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar Baulicher Zustand Ø 3,0 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet X Erlebniswelt Ø Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport X Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit X kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden x Aufenthaltswert Ø 2,5 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung X ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten X Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, x die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge X sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote X Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen X Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert x (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen

Beste	Note	4

Durchschnittliche Punktzahl:

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	_ ^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		X

2,7

# Spielplatz: Kamphof

Der Spielplatz liegt an der Straße Kamphof.

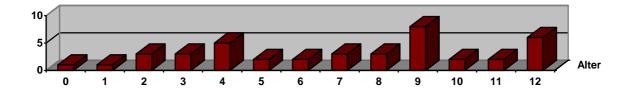


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 8

Kinder von 4 bis 6 Jahren 9

Kinder von 7 bis 12 Jahren 24

### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

- Bänke
- Tisch
- Beschilderung
- Mülleimer
- Turm mit Rutsche
- Sandspielturm
- Federwippe
- Doppelschaukel
- Beschilderung
- Basketballkorb

Standort  29 4,0  10 29 - Es gericzen keine gelährlichen oder stürenden Nutzungen an (Hauptverkehrssträßen, Bahnlinien o.ä.)  11 2 3 4  12 3 4  12 2 3 4  13 2 3 4  14 2 3 4  15 2 3 4  16 2 5 5 6 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6	Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Kamphof Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Basketballgerüst, Doppelschaukel, Spielplattform mit Sandschütte, Turm mit Rutschen 348m²				
Standort  2 4,0  Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.)  x Erniechbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  Baulicher Zustad  3 3,3  Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spiellabchen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Astreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  Baulicher Zustad  3 3,3  Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spiellabchen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Astreichbarkeit - Gesenheindruck - Die Spielgeräte Spiel- und Begelflichten sind gepflegt & optiech ansprechend gestalltet  x X  X Erfebniswelt  3 2,5  X X  X X  X X  X X  X X  X X  X X  X	246	273 273 250 251 251 251					_	
Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.)  I x Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  Baulicher Zustand Ø 3,3  Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Astaelitäter Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel - und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Erfebnisweit Ø 2,5  Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausrichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bieter Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefähren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenweit und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert Ø 2,5  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreatvität und entdeckendes Lermen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglich (Erde, Sleine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Ermodellierungen hieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  A z des Spiellbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, de Spielläßechen in Ausrehe Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  A z des Spiellbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, aus des Spielbarden ver Spielplatz is gegenüber Gefährenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das vertassen bewusst wird  Muttfrunktionalität Ø 2,0	245 261 25	Sole/piarz 251 252 259 89 6			1			4
Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  3 3.3  **Xustand - die Spielgeräte und angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  **Asthetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel und Begleitflächen sind gepfiegt & optisch ansprechend gestaltet  Ertebnisweit  7 2.5  **Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Alterststufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst  **Nateureinspannung - Der Spielplatz bietet Raume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kaukluierbaren Gefahren  **Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenweit und zur Selbstwahrmehmung werden  **vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  **Ruckzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  **Aufenthaltswert  **2 2.5  **Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  **3 2.5  **Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  **3 2.5  **4 2.5  **Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  **4 2.5  **4 2.5  **4 2.5  **4 2.5  **5 2.5		1000		WARFO WA	_			
Baulicher Zustand Ø 3,3 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  X zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Z 5  X Erlebniswelt  Ø 2,5  Wutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffpunkt, Kommunikätion) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst  X benetueur/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Auferthaltswert  Ø 2,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Krealivität und entieckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der Natur, Krealivität und entieckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der hatur, Krealivität und entieckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der hatur, Krealivität und entieckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der hatur, Krealivität und entieckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen mit der hatur, Krealivität und entieckendes Lernen werden durch eine natur			ehrsstraßen, Bahnli	nien o.ä.)				-
Aktualität der Ängebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  As Sahteitscher Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Erlebniswet  Ø 2,5  Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Trefipunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-Rewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenweit und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 2,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Serstelltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahnungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbreiche - Die Spielflächen (ins.b. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunder, Jugendlichen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung des kreatives Sp	<del></del>							X
Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Äshteitscher Gesamteinfruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Z Seitebniswelt  Ø 2,5  Nutzungswieflät - Für die verschiedenen Alterstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsfürderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden Aufenthaltswert Ø 2,5 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Ka Spielahotgen - Die Angebote emmöglichen viele Spielabfolgen  Förderung des Kreativen Spielens - offene Situationen, Freiffächen ohne Spielgeräte		-1-						_
Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Ø 2,5  Izeftebniswet Ø 2,5  Izeftebniswet Ø 2,5  Izeftebniswet Ø 2,5  Izeftebniswet Izefteb							Х	$\vdash$
Erlebniswelt Ø 2,5  Nutzungswielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z. B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert Ø 2,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde. Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Wältfürktionalität Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Geräte, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes g								X
Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden Aufenthaltswert Ø 2,5 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  X   Modellierung - Erfahrodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Z   Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Mutifunktionalität Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  X   (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situatio			epflegt & optisch ar	sprechend gestalltet			Х	ш
Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  X kalkulierbaren Gefahren  X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  X Aufenthaltswert  Ø 2,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  X Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (nisb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  X Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  X Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontaktek werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  fördern das kreative Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen						_		_
Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrmehmung werden vieleseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 2,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erfahrungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Multifunktionalität  Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielasfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielasfolgen  x Spielasfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielasfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen								х
kalkulierbaren Gefahren  Sinnes-Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  vielsteitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Aufenthaltswert  Ø 2,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Aufertung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielmaterialen  fördern das kreative Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  fördern das kreative Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  fördern das kreative Spielens								$\vdash$
Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 2,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  X Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des Kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen		er Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Aber	nteuer und Spannun	g im Umgang mit		x		
vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 2,5  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen								$\vdash$
Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert Ø 2,5 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf x Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität Ø 2,0  Spielahoflogen - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Multifunktionalität Ø 2,0  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen				mung werden		x		
Aufenthaltswert Ø 2,5 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität Ø 2,0 Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen								$\vdash$
Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			eichend Rückzugsm	oglichkeiten vorhanden		X		_
Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen					_			_
ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			and an about the state	store also Contalltone	+	$\vdash$	Х	$\vdash$
Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			eruen aurch eine na	atumane Gestalitung		x		
Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung das kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			kanaamäeliehke!*		+	ļ.,		$\overline{}$
die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen						X		$\vdash$
Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			sonnig, tells schattig	una winageschutzt,		x		
sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Z,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			on Finfriedung yers	shop and die Fingänge	-			$\vdash$
Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			en cinnedung vers	erieri unu die Eirigarige			X	
und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 2,0  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			ichand Ticaha/Dänk	e vorhanden	+	$\vdash$		$\vdash$
Multifunktionalität     Ø     2,0       Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote     x       Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen     x       Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)     x       Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen		• •	ionenu nsche/dank	c vonanucii			X	
Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen		·						
Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			Rewegungsangeho	te.	$\top$	v		$\overline{}$
Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			Domogungaangebl		+	<u> </u>	у	$\vdash$
(differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)     X       Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen     X       fördern das kreative Spielen     X			nd Austattung des S	nielnlatzes nefördert			^	$\vdash$
Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen fördern das kreative Spielen			na , wotalling ues c	propiate of gold doit		X		
fördern das kreative Spielen			äte und verschiede	ne Snielmaterialen	+	$\vdash$		-
			ato una volocinouo	To option activities	X			
						_		_

Beste Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	х	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind		
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	х	
erweitert werden		
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	V	
erweitert werden	×	

# Spielplatz: Lauwstraße

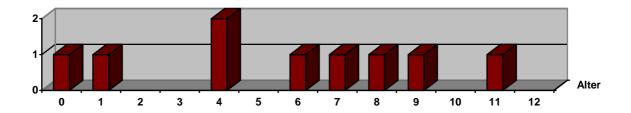
Der Spielplatz liegt an der Lauwstraße.



ł	<b>(lein</b>	kind	er '	von	0	bis	3	Ja	hre		2

Kinder von 4 bis 6 Jahre 3

Kinder von 7 bis 12 Jahre 4



## Ausstattung des Spielplatzes

- Bank
- Beschilderung
- Mülleimer
- Turm mit Rutsche
- Sandkiste
- Basketballkorb
- Doppelschaukel
- Reck

Kinderspielplatz	Lauwstraße	Ausstattung:	Doppelschaukel, Sandkasten, Basketballkorb				
Versorgungsfunktion:	Spielplatz	Größe:	477m²				
	89 92 Lau	warase		nicht zutreffend	kaum zutreffend	uberwiegend zutreffend	vollständig zutreffend
05	Spielplatz	98		1	2	3	4
Standort	Ø 4,0					_	
	gefährlichen oder störenden Nutzunger		nien o.ä.)		Ш		X
	platz ist über sichere Wegverbindungen	erreichbar					X
Baulicher Zustand	Ø 3,0						
	die Spielgeräte und -angebote sind zeit				Ш	X	
	und Spielflächen sind in einem funktior				Ш		X
	ruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begle	itflächen sind gepflegt & optisch ar	sprechend gestalltet		X		
Erlebniswelt	Ø 2,0		( B 0 1 1 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1				
	verschiedenen Altersstufen sind ausrei				x		
	on) vorhanden und an die Bedürfnisse d			_	Ш		$\sqcup$
	er Spielplatz bietet Räume und Geleger	heiten für Abenteuer und Spannun	ig im Umgang mit		x		
kalkulierbaren Gefahren	Di Gi				Ш		Ш
	rung - Die Sinne zur Wahrnehmung der		mung werden		x		
	n, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motori				Ш		$\sqcup$
	Zum Verstecken, Ausruhen, Kommuniz	eren sind ausreichend Rückzugsm	öglichkeiten vorhanden		X		
Aufenthaltswert	Ø 2,3				_		$\overline{}$
	z weist einen hohen Grünanteil auf	adaa Laasaa wadaa dooda daa a	to an about the control of the contr	_	$\vdash$	X	$\vdash$
	n mit der Natur, Kreativität und entdecke Baumstämme, Pflanzen, Wasser)	endes Lernen werden durch eine na	aturnane Gestalitung		x		
	ierungen bieten natürliche Bewegungsa	nroizo und Düokzugemäglichkoitor		-	$\vdash$		$\vdash$
	Die Spielflächen (insb. für kleinere Kind			X	Н		$\vdash$
die Spielflächen für Klein		or) iiogen teils sonnig, teils schattig	g una winagescriutzt,		x		
	platz ist gegenüber Gefahrenquellen mi	t oiner wirksamen Einfriedung vers	ehen und die Eingänge		Н		$\vdash$
	den Kindern das verlassen bewusst wi	-	erieri unu die Eingange				Х
	: - Für Kinder, Jugendliche und Erwachs		e vorhanden	+	$\vdash$		
und kommunikationsförd	-	one ome agorororom moone/Dalin	tomanaon		x		
Multifunktionalität	Ø 2.5				ш		-
	ite, Spielflächen und Materialien bieten	viele Spiel- und Bewegungsangeho	ote	$\top$		х	г
	bote ermöglichen viele Spielabfolgen	Spirit and Londyungoungou	···	$\top$	Н	x	М
	takten - Sozialkontakte werden durch d	e Gestaltung und Austattung des S	Spielplatzes gefördert	$\top$	Н	Ĥ	М
	Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzg		F F		X		
			0.11	+	$\vdash$		
il-orderud des kreativen s	idielens - Offene Situationen, Freiflachei	n ohne Spielgeräte und verschieder	ne Spielmaterialen	- 1	1 - 3		
Forderug des kreativen s fördern das kreative Spie	•	n ohne Spielgeräte und verschiede	ne Spielmaterialen		X		

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	х	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	х	
erweitert werden	<b>X</b>	
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	х	
erweitert werden	^	

# Spielplatz: Morissestraße

Der Spielplatz liegt an der Morissestraße.

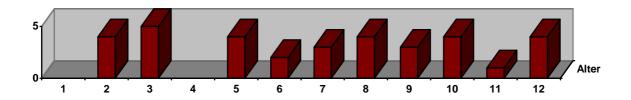


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 10

Kinder von 4 bis 6 Jahren 6

Kinder von 7 bis 12 Jahren 19

### Altersstruktur



## **Ausstattung des Spielplatzes**

- Beschilderung
- Mülleimer
- Bockrutsche
- Sandkiste
- Balanciergerät
- Reck

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Morissestraße Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Federwippe, Bockrutsche, Sandkasten, Stufenreck, Wippe, Balancieranlage 870m <sup>2</sup>				
Marise Graba	100 mm m m m m m m m m m m m m m m m m m			nicht zutreffend	kaum zutreffend	_	vollständig zutreffend
				1	2	3	4
Standort	Ø 3,5	M W 06 MILE EAST W	79 372		_	_	
	gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hau		nien o.ä.)		Н	$\vdash \vdash$	Х
	platz ist über sichere Wegverbindungen erreicht	bar				X	
Baulicher Zustand	Ø 2,0						_
	die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß	7t d		X	Н	$\vdash$	
· · ·	und Spielflächen sind in einem funktionstüchtig			+	Н	$\vdash$	Х
	Iruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächer	i sina geptiegt & optisch ar	sprechend gestalitet	X	Ш	Ш	
Erlebniswelt	Ø 1,3 verschiedenen Altersstufen sind ausreichend F	unlations and Catalhanalah	o /- D. Caislan Caart				_
				x		H	
	on) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters			_	Н	$\vdash$	-
	er Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten fi	ur Abenteuer und Spannur	g im Origang mit		x	H	
kalkulierbaren Gefahren	rung Die Cinne zur Wehrnehmung der Außens	ualt und zur Calhatushrach	mung worden		$\vdash$	$\vdash$	$\vdash$
	erung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenv		mung werden	x		H	
	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koord Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sin		öglichkeiten verhanden	x	Н	$\vdash$	$\vdash$
Aufenthaltswert	Ø 2,3	iu ausieiciieilu Nuckzugsiii	ogliciikeiteii voitiailueii	^	ш	—	$\dashv$
	tz weist einen hohen Grünanteil auf					П	х
	n mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Le	ernen werden durch eine na	aturnahe Gestalltung		$\vdash$	$\vdash$	^
	Baumstämme, Pflanzen, Wasser)			x			
Modellierung - Erdmodell	ierungen bieten natürliche Bewegungsanreize u	ınd Rückzuasmöalichkeiter		х	$\vdash$	$\sqcap$	$\neg$
	Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liege			<u> </u>	П		$\Box$
die Spielflächen für Kleinl		V,	V			<b>x</b>	
	lplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer w	virksamen Einfriedung vers	ehen und die Eingänge		П	$\sqcap$	,.
sind so angeordnet, dass	den Kindern das verlassen bewusst wird					L I	X
	e - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind	d ausreichend Tische/Bänk	e vorhanden	T,		П	
und kommunikationsförde				X		∟∣	
Multifunktionalität	Ø 1,3						
	ite, Spielflächen und Materialien bieten viele Spi	iel- und Bewegungsangebo	te		х		
	bote ermöglichen viele Spielabfolgen			х			
	takten - Sozialkontakte werden durch die Gesta		pielplatzes gefördert	х			
	Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenhei			^	Ш	Ш	
	Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne S	Spielgeräte und verschiede	ne Spielmaterialen	x			
fördern das kreative Spie				^		Ш	$\Box$
Durchschnittliche Punk	tzahl: 2,1						

Desic Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^ ^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		×

# Spielplatz: Ziegelstraße

Der Spielplatz liegt an der Ziegelstraße.

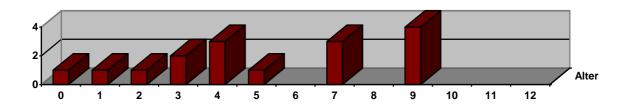


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 5

Kinder von 4 bis 6 Jahre 4

Jugendliche von 7 bis 12 Jahre 7

#### **Altersstruktur**



## **Ausstattung des Spielplatzes**

- Beschilderung
- Mülleimer
- 2 Federwippen
- Turm mit Rutsche
- Sandkiste
- Bank



Beste Note 4

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	_ ^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial	· ·	
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	×	
erweitert werden	_ ^	
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	×	
erweitert werden	_ ^	

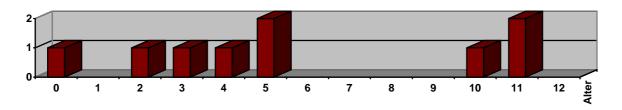
# Spielplatz: Zum Damm

Der Spielplatz liegt direkt an der Straße Zum Damm.



Kleinkinder von 0 bis 3 JahrenKinder von 4 bis 6 JahrenJugendliche von 7 bis 12 Jahren3

#### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

- Beschilderung
- Mülleimer
- Doppelschaukel
- Turm mit Rutsche und Hängebrücke
- Bank

Kinderspielplatz Ausstattung: Doppelschaukel, Turm mit Rutsche und Hängebrücke Zum Damm Versorgungsfunktion: Spielplatz Größe: überwiegend zutreffend vollständig zutreffend saum zutreffend nicht zutreffend Punktzahl 2 3 Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar X Baulicher Zustand Ø 2,7 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet X Ø 2,0 Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport X Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit X kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden X Aufenthaltswert Ø 2.0 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung X ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten X Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, X die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge X sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote X Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen X Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert х (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen Durchschnittliche Punktzahl: 2,4

#### Beste Note 4

Desie Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind		
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	x	
erweitert werden		
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	x	
erweitert werden	^	

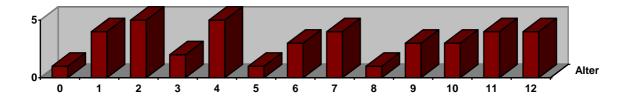
# Spielplatz: Oderstraße

Der Spielplatz liegt im Kreuzungsbereich Oderstraße und Havelstraße.



Kleinkinder von 0 bis 3 JahreKinder von 4 bis 6 JahreKinder von 7 bis 12 Jahre19

#### **Altersstruktur**



## **Ausstattung des Spielplatzes**

- Beschilderung
- Mülleimer
- Doppelschaukel
- Turm mit Rutsche
- Bank
- Sandkiste
- Reckanlage aus Stahl

Sandkasten, Turm mit Rutsche, Kletterleiter mit Reck, Doppelschaukel Kinderspielplatz Oderstraße Ausstattung: Versorgungsfunktion: Spielplatz Größe: 712m<sup>2</sup> überwiegend zutreffend vollständig zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend Punktzahl Standort 3,0 Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) X Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar X Baulicher Zustand Ø 3,0 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet x Ø 2,0 Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport X Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit x kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden х Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung X ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten X Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, X die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen X Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert X (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen Durchschnittliche Punktzahl: 2,6

#### Beste Note 4

Desie Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		
erweitert werden		X
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		V
erweitert werden		X

# Spielplatz: Sanddornweg

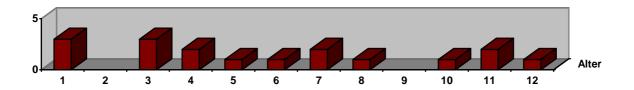
Der Spielplatz liegt am Sanddornweg.



Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 6
Kinder von 4 bis 6 Jahre 4

Kinder von 7 bis 12 Jahre 7

#### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

- Beschilderung
- Mülleimer
- Doppelschaukel
- Turm mit Rutsche und Seilbrücke
- Bank
- Sandkiste

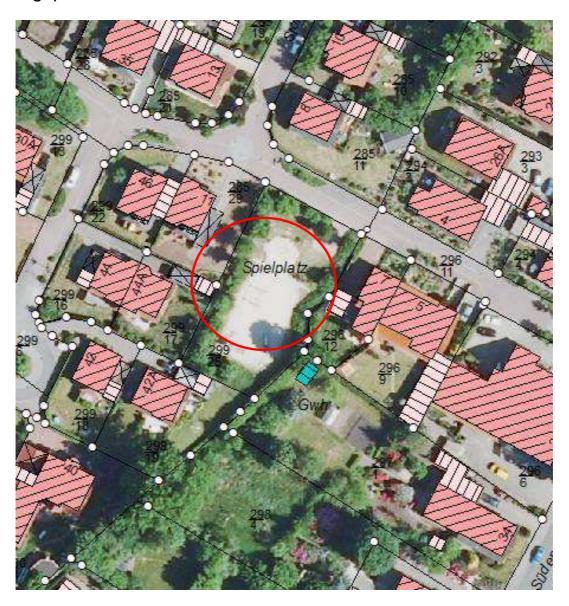
Turm mit Rutsche, Sandkasten, Doppelschaukel, Turm mit Kinderspielplatz Sanddornweg Ausstattung: Rutsche, Netzbrücke und Netzaufstieg Versorgungsfunktion: Spielplatz Größe: 1528m<sup>2</sup> überwiegend zutreffend vollständig zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend Standort Ø Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) X Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar X Baulicher Zustand Ø 2,7 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß x Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Х Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet x Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport X Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit X Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden х Ø Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf X Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung X ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, X die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Ø Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote х Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen X Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert X (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen Durchschnittliche Punktzahl: 2,7

#### Beste Note 4

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		×

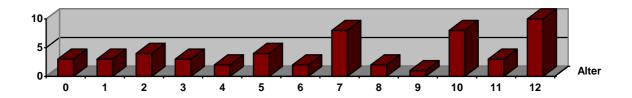
# Spielplatz: Stollenkamp

Der Spielplatz liegt an der Straße Stollenkamp.



Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren 13
Kinder von 4 bis 6 Jahren 8
Jugendliche von 7 bis 12 Jahren 32

#### Altersstruktur



## Ausstattung des Spielplatzes

- Bank
- Mülleimer
- Beschilderung
- Turm mit Rutsche
- Kletterkombination mit Seilbrücke
- Doppelschaukel
- Sandkiste
- Viererfederwippe
- Federwippe
- Basketballkorb

Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Stollenkamp Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Doppelschaukel, Turm mit Taubrücke und Kletternetz, Turm mit Rutsche, Basketballgerüst, 4er Federwippe, Sandkasten 1009m²	6		
	Spielpate					überwiegend zutreffend
				Р	unkt	zahl
229	60)			1	2	3 4
Standort	Ø 4,0					
		jen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnli	inien o.ä.)		$\perp$	2
	platz ist über sichere Wegverbindung	en erreichbar			$\perp$	
Baulicher Zustand	Ø 3,0				_	_
	die Spielgeräte und -angebote sind a			$\perp$	$\dashv$	X
	und Spielflächen sind in einem funk			++	$\dashv$	?
		gleitflächen sind gepflegt & optisch ar	nsprechend gestalltet		X	$\perp$
Erlebniswelt	Ø 2,5		- (- D. O. ) - (- O. ) - (- O. )		$\overline{}$	$\overline{}$
		reichend Funktions- und Spielbereich				x
		e der Alters-/Nutzergruppen angepass		++	+	+
kalkulierbaren Gefahren	er Spielpiaiz bietet Kaume und Gelet	genheiten für Abenteuer und Spannun	ig ini Origang mit			x
Kaikullerdaren Gelanien	Pie Ciara aug Waharahau				+	+
Cinnoc /Dowogungeförde		for Außanwalt und zur Salbetwahrnah	amuna wordon		- 1	
		der Außenwelt und zur Selbstwahrneh	nmung werden		x	
vielseitig angeregt (Fühle	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot	orik, Koordination)	•	$\perp$	_	$\perp$
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten-	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu		•	$\perp$	x x	$\pm$
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu Ø 2,8	orik, Koordination)	•	$\perp$	x	$\frac{\perp}{\mathbf{x}^{\top}}$
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu Ø 2,8 Iz weist einen hohen Grünanteil auf	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm	öglichkeiten vorhanden	$\perp$	x	x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu Ø 2,8 Iz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde	orik, Koordination)	öglichkeiten vorhanden	$\perp$	x	x x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine,	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mol Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu Ø 2,8 Iz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser)	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na	nöglichkeiten vorhanden aturnahe Gestalltung	$\perp$	x	$\neg$
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mol Zum Verstecken, Ausruhen, Kommun Ø 2,8 Itz weist einen hohen Grünanteil auf In mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) ierungen bieten natürliche Bewegung	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm	nöglichkeiten vorhanden aturnahe Gestalltung	$\perp$	x	х
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mol Zum Verstecken, Ausruhen, Kommul Ø 2,8 tz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) iierungen bieten natürliche Bewegung Die Spielflächen (insb. für kleinere K	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiter	nöglichkeiten vorhanden aturnahe Gestalltung		x	х
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mol Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu  Ø 2,8  tz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) ilerungen bieten natürliche Bewegun Die Spielflächen (insb. für kleinere K kinder sind einsehbar	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiter	aturnahe Gestalltung g und windgeschützt,		x	x x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein Einfriedungen - Der Spie sind so angeordnet, dass	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mol Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu Ø 2,8 Iz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) ilerungen bieten natürliche Bewegung Die Spielflächen (insb. für kleinere K kinder sind einsehbar Iplatz ist gegenüber Gefahrenquellen s den Kindern das verlassen bewusst	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiten inder) liegen teils sonnig, teils schattig mit einer wirksamen Einfriedung vers wird	aturnahe Gestalltung  g und windgeschützt,  sehen und die Eingänge		x	х
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein Einfriedungen - Der Spie sind so angeordnet, dass Kommunikationsbereiche	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mol Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiter inder) liegen teils sonnig, teils schattig mit einer wirksamen Einfriedung vers	aturnahe Gestalltung  g und windgeschützt,  sehen und die Eingänge		x	x x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein Einfriedungen - Der Spie sind so angeordnet, dass Kommunikationsbereiche und kommunikationsförd	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiten inder) liegen teils sonnig, teils schattig mit einer wirksamen Einfriedung vers wird	aturnahe Gestalltung  g und windgeschützt,  sehen und die Eingänge		x	x x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein Einfriedungen - Der Spie sind so angeordnet, dass Kommunikationsbereiche und kommunikationsförd Multifunktionalität	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommun Ø 2,8 tz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) lierungen bieten natürliche Bewegung Die Spielflächen (insb. für kleinere K kinder sind einsehbar Iplatz ist gegenüber Gefahrenquellen sien Kindern das verlassen bewusst er Für Kinder, Jugendliche und Erwarernd angeordnet Ø 2,5	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiter inder) liegen teils sonnig, teils schattig mit einer wirksamen Einfriedung vers wird chsene sind ausreichend Tische/Bänk	aturnahe Gestalltung  g und windgeschützt, sehen und die Eingänge		x	x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein Einfriedungen - Der Spie sind so angeordnet, dass Kommunikationsbereiche und kommunikationsförd Multifunktionalität Spielangebote - Die Gerä	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu  Ø 2,8  Iz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) lierungen bieten natürliche Bewegung Die Spielflächen (insb. für kleinere K kinder sind einsehbar leplatz ist gegenüber Gefahrenquellen s den Kindern das verlassen bewusst er Für Kinder, Jugendliche und Erwaternd angeordnet  Ø 2,5  ste, Spielflächen und Materialien biete	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiter inder) liegen teils sonnig, teils schattig mit einer wirksamen Einfriedung vers wird chsene sind ausreichend Tische/Bänk en viele Spiel- und Bewegungsangebo	aturnahe Gestalltung  g und windgeschützt, sehen und die Eingänge		x	x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein Einfriedungen - Der Spiesind so angeordnet, dass Kommunikationsbereiche und kommunikationsförd Multifunktionalität Spielangebote - Die Gerä Spielabfolgen - Die Ange	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu  Ø 2,8  Iz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) lierungen bieten natürliche Bewegung Die Spielflächen (insb. für kleinere K kinder sind einsehbar Iplatz ist gegenüber Gefahrenquellen s den Kindern das verlassen bewusst er Für Kinder, Jugendliche und Erwaternd angeordnet  Ø 2,5  ste, Spielflächen und Materialien biete bote ermöglichen viele Spielabfolgen	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiter inder) liegen teils sonnig, teils schattig mit einer wirksamen Einfriedung vers wird chsene sind ausreichend Tische/Bänk en viele Spiel- und Bewegungsangebo	aturnahe Gestalltung  n g und windgeschützt, sehen und die Eingänge se vorhanden		x	x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein Einfriedungen - Der Spie sind so angeordnet, dass Kommunikationsbereiche und kommunikationsförd Multifunktionalität Spielangebote - Die Gerä Spielabfolgen - Die Ange Förderung von Sozialkor	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu  Ø 2,8  Iz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) lierungen bieten natürliche Bewegung Die Spielflächen (insb. für kleinere K kinder sind einsehbar Iplatz ist gegenüber Gefahrenquellen s den Kindern das verlassen bewusst er Für Kinder, Jugendliche und Erwaternd angeordnet  Ø 2,5  site, Spielflächen und Materialien biete bote ermöglichen viele Spielabfolgen takten - Sozialkontakte werden durch	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiter inder) liegen teils sonnig, teils schattig mit einer wirksamen Einfriedung vers wird chsene sind ausreichend Tische/Bänk en viele Spiel- und Bewegungsangebo	aturnahe Gestalltung  n g und windgeschützt, sehen und die Eingänge se vorhanden		x	x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein Einfriedungen - Der Spie sind so angeordnet, dass Kommunikationsbereiche und kommunikationsförd Multifunktionalität Spielangebote - Die Gerä Spielabfolgen - Die Ange Förderung von Sozialkor (differenzierte Bereiche,	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu  Ø 2,8  Iz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) lierungen bieten natürliche Bewegung Die Spielflächen (insb. für kleinere K kinder sind einsehbar Iplatz ist gegenüber Gefahrenquellen s den Kindern das verlassen bewusst e- Für Kinder, Jugendliche und Erwa- ernd angeordnet  Ø 2,5  ste, Spielflächen und Materialien biet- bote ermöglichen viele Spielabfolgen takten - Sozialkontakte werden durch Sitzgelegenheiten, Anordnung der Si	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiter inder) liegen teils sonnig, teils schattig mit einer wirksamen Einfriedung vers wird chsene sind ausreichend Tische/Bänk en viele Spiel- und Bewegungsangebo	aturnahe Gestalltung  n g und windgeschützt, sehen und die Eingänge se vorhanden  Spielplatzes gefördert		x	x
vielseitig angeregt (Fühle Rückzugsmöglichkeiten- Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielpla Gestalltung - Erfahrunge ermöglicht (Erde, Steine, Modellierung - Erdmodel Lage der Spielbereiche - die Spielflächen für Klein Einfriedungen - Der Spie sind so angeordnet, dass Kommunikationsbereiche und kommunikationsförd Multifunktionalität Spielangebote - Die Gerä Spielabfolgen - Die Ange Förderung von Sozialkor (differenzierte Bereiche,	en, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Mot Zum Verstecken, Ausruhen, Kommu  Ø 2,8  Iz weist einen hohen Grünanteil auf n mit der Natur, Kreativität und entde Baumstämme, Pflanzen, Wasser) lierungen bieten natürliche Bewegung Die Spielflächen (insb. für kleinere K kinder sind einsehbar Iplatz ist gegenüber Gefahrenquellen s den Kindern das verlassen bewusst e- Für Kinder, Jugendliche und Erwa- ernd angeordnet  Ø 2,5  ste, Spielflächen und Materialien biete bote ermöglichen viele Spielabfolgen takten - Sozialkontakte werden durch Sitzgelegenheiten, Anordnung der Si Spielens - offene Situationen, Freifläc	orik, Koordination) nizieren sind ausreichend Rückzugsm ckendes Lernen werden durch eine na gsanreize und Rückzugsmöglichkeiter inder) liegen teils sonnig, teils schattig mit einer wirksamen Einfriedung vers wird chsene sind ausreichend Tische/Bänk en viele Spiel- und Bewegungsangebo	aturnahe Gestalltung  n g und windgeschützt, sehen und die Eingänge se vorhanden  Spielplatzes gefördert		x	x

#### Beste Note 4

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		х
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		V
erweitert werden		X

# Spielplatz: Rosenstraße

Der Spielplatz liegt an der Rosenstraße.

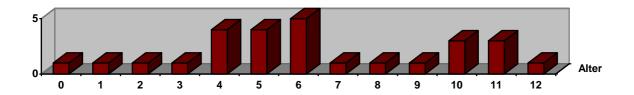


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 4

Kinder von 4 bis 6 Jahre 13

Kinder von 7 bis 12 Jahre 10

#### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

- Mülleimer
- Beschilderung
- Turm mit Rutsche
- Doppelschaukel
- Sandkiste
- Drehfederwippe
- Federwippe
- Wippe



Beste Note 4

Desic Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	×	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden		х
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		_ ^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		x
erweitert werden		^

# Spielplatz: Saalestraße

Der Spielplatz liegt an der Saalestraße.

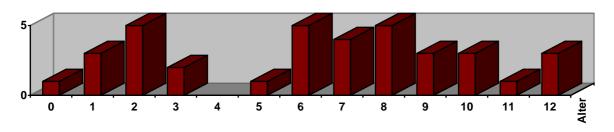


Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren 11

Kinder von 4 bis 6 Jahren 6

Kinder von 7 bis 12 Jahren 19

#### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

- Mülleimer
- Beschilderung
- Bank
- Turm mit Rutsche und Wackelbrücke
- Doppelschaukel
- Sandkiste
- 6- Eckkletterreck
- 2 Federwippe

Doppelschaukel, 2 Federwippen, 2 Sandkästen, Turm mit Kinderspielplatz Ausstattung: Rutsche, Hängebrücke und Kletternetz, Klettergerüst Saalestraße Größe: 1025m<sup>2</sup> Versorgungsfunktion: Spielplatz überwiegend zutreffend vollständig zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend Punktzahl 3 Standort Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) x Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar X **Baulicher Zustand** 3,0 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand х Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet X Erlebniswelt 2,5 Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport X Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit Х kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden Aufenthaltswert Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf X Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten X Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, X die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge X sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote X Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen X Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert X (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen Durchschnittliche Punktzahl: 2,9

Desie Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	X	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		X
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		X

Posto Noto /

# Spielplatz: Rotdornweg

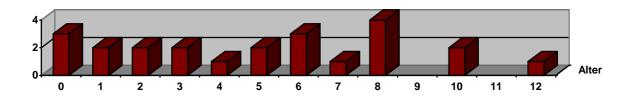
Der Spielplatz liegt an der Straße Rotdornweg.



## Altersstruktur März 2014

Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren	9
Kinder von 4 bis 6 Jahren	6
Jugendliche von 7 bis 12 Jahren	8

#### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

- Mülleimer
- Beschilderung
- Bank
- Kleines Sandspielgerät
- Turm mit Rutsche und Wackelbrücke
- Doppelschaukel
- Drehfederwippe
- Drehscheibe
- 6- Eckkletterreck

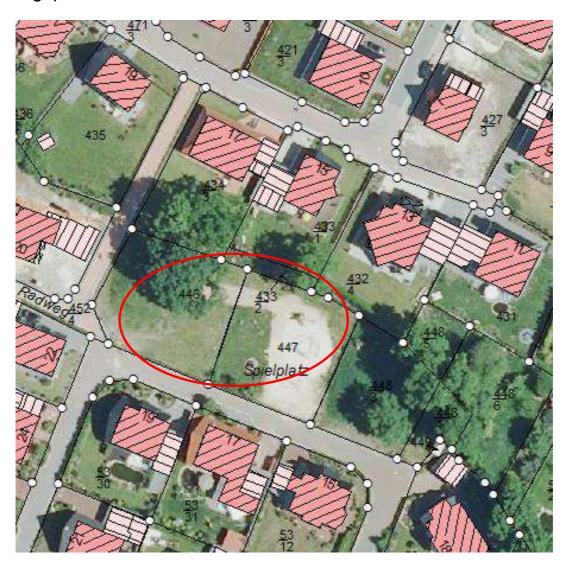
Kletterturm mit Rutsche, Wippe, Karussell, Sechseckklettergerüst, Federwippe, Mini Sandtisch, Ausstattung: Kinderspielplatz Rotdornweg Doppelschaukel Versorgungsfunktion: Spielplatz Größe: 929m<sup>2</sup> überwiegend zutreffend vollständig zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend Punktzahl Standort Ø 4,0 Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) X Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar Baulicher Zustand Ø 3.3 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet Ø 2,5 Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport х Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit x kalkulierbaren Gefahren Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden x vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden х Aufenthaltswert Ø 2.5 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf х Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten x Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, x die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge х sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden x und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Ø Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Х Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert X (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen Durchschnittliche Punktzahl: 3,0

#### Beste Note 4

	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	х	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial	•	
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		X

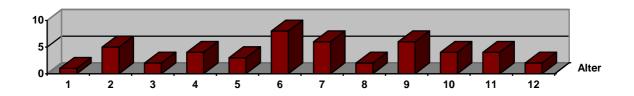
# Spielplatz: Willehadstraße

Der Spielplatz liegt an der Willehadstraße.



Kleinkinder von 0 bis 3 JahrenKinder von 4 bis 6 JahrenJugendliche von 7 bis 12 Jahren24

#### **Altersstruktur**



## Ausstattung des Spielplatzes

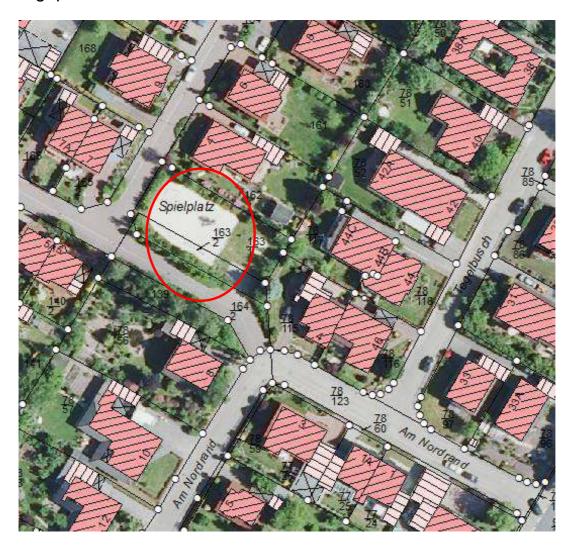
- Mülleimer
- Beschilderung
- 2 Bänke
- Kleines Sandspielgerät
- Turm mit Rutsche
- Seilbahn
- Doppelschaukel
- Doppelwippe
- Drehscheibe
- 6- Eckkletterreck
- Federwippe

Attualität der Angebote - die Spielglatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  3.17  Attualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  2.2 vatand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  3.7  Autzunad - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  3.7  Statellischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  3.7  Autzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport freffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst  3.2  Autzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport freffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst  3.2  Autzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spannung im Umgang mit alle und seine Gefahren  3.2  3.2  3.2  3.2  3.2  3.2  3.2  3.	Kinderspielplatz Versorgungsfunktion:	Willehadstraße Spielplatz	Ausstattung: Größe:	Doppelschaukel, Federwippe, Sechseckkletterturm, Kletterturm mit Rutsche, Seilbahn, Wippe, Drehscheibe 705m²				
Standort Ø 4,0  age - Es grenzen keine gelährlichen oder sützenden Nutzungen an (Hauptverkehnsstraßen, Bahnilnien o.ä.)  irreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  Ø 3,7  stander - de Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  Ø 3,7  kustand - die Spielgeräte und - angebote sind zeitgemäß  // sustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Ø 4,0  stander - des Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Ø 4,0  stutzungsreidelt - Für die verschiedenen Altresshüter sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Irreffunktion Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfinisse der Alters-Altzergruppen angepasst  keenteuer/Spannung - Der Spielplatz beitet Räume und Gelegenheiten für Abuzergruppen angepasst  keenteuer/Spannung - Der Spielplatz beitet Räume und Gelegenheiten für Abuzergruppen angepasst  keenteuer/Spannung - Der Spielplatz beitet Räume und Gelegenheiten für Abuzergruppen angepasst  keenteuer/Spannung - Der Spielplatz beitet Räume und Gelegenheiten für Abuzergruppen angepasst  keenteuer/Spannung - Der Spielplatz weist einen hohen Glichgenicht, Motrik, Koordination)  vollcützugsmöglichkeiten - Zum Versiecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  underhaltswer Ø 2,8  Sütuanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  sestallung - Erdinfungen mit der Natur, Krealfwild und entdeckendes Lemen werden durch eine natumahe Gestalltung  mit der Bewegungs-Brotender - Der Spielplatz in gegenüber Gelehnenquellen mit einer wirksamen Einriedung versehen und die Eingänge  infriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gelehnenquellen mit einer wirksamen Einriedung versehen und die Eingänge  infriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gelehnenquellen mit einer wirksamen Einriedung versehen und die Eingänge  infriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gelehnenungelen mit einer wirksamen Einriedung versehen und die Eingänge  infriedungen - Der Geräte,					nicht zutreffend	kanm	_	_
age - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.)  zrreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar  abulicher Zustand  3 3,7  kktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  kstheitscher Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  irreibniswert  4 0  vluzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  reffejnunk, Kommunikation) vorhanden und an die Bedüffnisse der Alters-Nutzergnuppen angepasst  behenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  alkulierbaren Gefahren  sinnes-Rewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außerwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  rieteleitig angeregt (Fühlen, Nibren, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  vaufenthaltswert  7 2,8  zumantell - Der Spielplatz weist einen hohen Grünantell auf  Sestallitung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lermen werden durch eine naturnahe Gestalltung  refüglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Audellerung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lermen werden durch eine naturnahe Gestalltung  refüglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Audellerung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lermen werden durch eine naturnahe Gestalltung  refüglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Aufenthaltswert  7 2,8  zu eine Spielplatz weist einen hohen Grünantell auf  Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lermen werden durch eine naturnahe Gestalltung  refügliche, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Aufenthaltswert  8 2 2 2 2 2 2		447 Speriplatz			1			4
Saulicher Zustand				A STATE OF THE STA		_	_	
Statisticher Zustand				nien o.a.)	_	⊢	$\vdash$	X
Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß  Justand - die Spielgeräte und Spiellfächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  Skreiberscher Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Zriebnisweit  4.0  Autzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst  Nehenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  aktweitenen Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrmehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrmehmung werden  eiselseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Jufenthaltswert  2.3  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  sermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Jerdindellierung = Terdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Jage der Spielbereiche - Die Spielflächen (nisb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, itells schattig und windgeschützt, ite Spiellächen für Kleinkeine Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  ind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsfördernd angeordnet  Autfrunden - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Jepielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Jepielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Jepielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Jeröderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheit			Dal				ш	X
Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand  stehteitscher Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  z d. 4.0  sutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z. B. Spielen, Sport freffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst benteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit alkulierbaren Gefahren  salkulierbaren Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  sestaltlung - Erfahrungen mitt der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  sermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  kondellierung - Erfahrungen mitt der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  serstaltung - Erfahrungen mitt der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  serstaltung - Erfahrungen mitt der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  serstaltung - Erfahrungen mitten Spielplatz in kreativität und entdeckendes Lernen werden durch die Gestaltung und künderschützt, die Spielplatz in Kreativen Spielplatz in serstalten - Spielplatz in serstalten - Spielplatz in serstalten - Spielplatz in sersta						П		v
Asthetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet  Ø 4,0  Valuzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport  Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-Nutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  alkulierbaren Gefahren  Sinnes-Flewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenweit und zur Selbstwahrnehmung werden  rießestig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Väckzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 2,8  Zünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  strmöglicht (Frde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  age der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  lie Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  ind kommunikationsfördend angeordnet  Multfrunktionalität  Ø 3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  John Angebote ermöglichen, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Jo			ien Zustand				Н	x
### Automation   Automatical				sprechend gestalltet	_	$\vdash$	V	r
Autzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst  Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit talkulierbaren Gefahren  Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden rielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Auterntalswert Ø 2,8  Schricharteit – Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Auterntalswert Ø 2,8  Schricharteit – Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Sestaltlung - Erfahrungen mit der Natur, Kreatvität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  age der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, ibe Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  infiredungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  communikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden ind kommunikationsförderdna angeordnet  Multfrunktionalität Ø 3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Auf diefferenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelegenheiten)  **X  **Toderung des Kreativen Spielens - offene Situationen, Freiffächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  **X  **X  **Toderung des Kreativen Spielens - offene Situationen, Freiffächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen			i sina gopilogi a optison an	spredicita gestantet				_
Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit alkulierbaren Gefahren  Jalkulierbaren Gefahren Gefahren vorhanden  Jalkulierbaren Gefahren  Jalkulierbaren Gefahren  Jalkulierbaren Gefahren  Jalkulierbaren Gefahren Verstecken, Ausruhen, Kommunikations Geralier und Ernachsen Jalkulier Gefahren werden durch eine naturnahe Gestalltung  Jalkulierbaren Gefahren  Jalkulierbaren Gefahren vorhanden  Jalkulierbaren Gefahren Verstecken, Alusuruhen Gestalltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  Jalkulierbaren Gefahren Gefahren Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  Jalkulierbaren Gefahren  Jalkulierbaren Gefahren Gefahren Gefahren Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  Jalkulierbaren G		-,-	unktions- und Snielhereich	e (z.B. Snielen, Snort		Π		$\overline{}$
Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit  alkulierbaren Gefahren  Sinnes-Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden  ielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Aufenthaltswert  Zestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  semöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  zege der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Bewegungsangebote  piedengebote - Die Garie, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  piederung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Törderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Verschiedene Spielmaterialen  ördern das Kreative Spielens - offene Situationen, Freiflächen o	•		· ·					X
Calkulierbaren Gefahren   Calkulierbaren   Calkulierbaren Gefahren   Calkulierbaren   Calkulie						$\vdash$	Н	$\vdash$
Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden rielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert Ø 2,8  Zrünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  age der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  tie Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Aultifunktionalität Ø 3,3  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Törderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Törderung ks kreative Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen		or opioipidiz piotot ridamo dila cologomiotori	ar riboritodor and opanian	g in onigang mit				X
rielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination)  Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Ø 2,8  Trünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  .age der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  lie Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Aultifunktionalität  Ø 3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  örderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Törderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen		rung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenv	velt und zur Selbstwahrneh	mung werden		$\vdash$	Н	
Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden  Aufenthaltswert  Z,8  Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf  Sestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  age der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, lie Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  3,3  Spielangebote - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  5,5  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Törderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  Totern das kreative Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen				many moratin				X
Aufenthaltswert Ø 2,8 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung grmöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten				öglichkeiten vorhanden		T	П	x
Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  3,3 Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Törderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Törderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  Tordern das kreative Spielen	Aufenthaltswert		<b>J</b>	-0				
Cestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung  Armöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt,  die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge  sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  3 3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Törderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Törderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielen	Grünanteil - Der Spielplat	z weist einen hohen Grünanteil auf					х	$\Box$
rmöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser)  Idodellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten  .age der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, tie Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Törderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Törderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielen			ernen werden durch eine na	turnahe Gestalltung				Γ
Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Tagen von Sozialkontakten - Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  Tagen von Sozialkontakten - Sozia				<u> </u>		L	_ ^	L
Itie Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar  Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielen	Modellierung - Erdmodelli	ierungen bieten natürliche Bewegungsanreize u	ınd Rückzugsmöglichkeiten				х	
ilie Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  3,3 Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen - örderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) - örderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen ördern das kreative Spielen			en teils sonnig, teils schattig	und windgeschützt,		v		
sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden  Ind kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielen	die Spielflächen für Kleink	kinder sind einsehbar				Ļ	Ш	
ind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird  Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität Ø 3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielen			virksamen Einfriedung vers	ehen und die Eingänge				x
und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität  Ø 3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielen						_	Ш	Ĺ
und kommunikationsfördernd angeordnet  Multifunktionalität Ø 3,3  Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  - Örderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert  differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  - Örderung des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielen		-	d ausreichend Tische/Bänk	e vorhanden		x		
Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote  Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  örderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  örderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ordern das kreative Spielen							Ш	
Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen  - örderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  - örderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ordern das kreative Spielen			S.L I.B			_	_	_
Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen ördern das kreative Spielen			iel- und Bewegungsangebo	te		_	$\vdash$	X
differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten)  Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen  ördern das kreative Spielen			thomas and Auginthum - J O	nielalatung zofärelet	-	_	$\vdash$	X
örderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen ördern das kreative Spielen				рівіріаіzes детогает		x		
ördern das kreative Spielen				on Cniclmaterialan		$\vdash$	$\vdash$	$\vdash$
			ppieigerate und verschieder	те организация			x	
OUTTON COMPANY						L	ш	

Beste Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß	x	
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	^	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		x
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		
erweitert werden		X

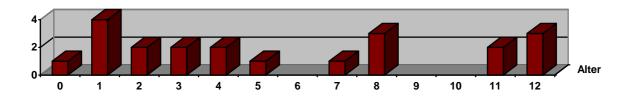
# Spielplatz: Thüringer Straße 1

Der Spielplatz liegt an der Thüringer Straße.



Kleinkinder von 0 bis 3 JahreKinder von 4 bis 6 JahreKinder von 7 bis 12 Jahre9

#### **Altersstruktur**



## Auswertung der Ausstattung

Auf dem Spielplatz sind folgende Geräte vorhanden;

- Mülleimer
- Beschilderung
- Bank
- Turm mit Rutsche
- Doppelschaukel
- Doppelwippe
- Reckanlage
- Sandkiste
- Federwippe

Balkenwippe, Stufenreck, Doppelschaukel, Federwippe, Kinderspielplatz Thüringer Str. 1 Ausstattung: Sandkasten, Turm mit Rutsche Versorgungsfunktion: Spielplatz Größe: 555m<sup>2</sup> überwiegend zutreffend vollständig zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend Punktzahl 3 Standort Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) X Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar X Baulicher Zustand Ø 2,7 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand X Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport X Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit x Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden Х Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung X ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten X Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, X die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Ø Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote X Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen X Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert X (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen

#### Beste Note 4

Durchschnittliche Punktzahl:

	ein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß		
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	Х	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Χ	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion	Х	
erweitert werden	^	
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung	х	
erweitert werden	^	

2,5

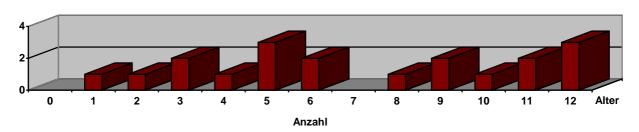
# Spielplatz: Thüringer Straße 2

Der Spielplatz liegt im Bereich der Straßen Thüringer Straße, Rudolstädter Straße



Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre 4
Kinder von 4 bis 6 Jahre 6
Kinder von 7 bis 12 Jahre 9

#### Altersstruktur



## Ausstattung des Spielplatzes

- 2 Mülleimer
- 2 Beschilderungen
- 2 Bänke
- Doppelschaukel
- Doppelwippe
- Reckanlage
- Sandkiste
- Federwippe
- Sandbolzplatz mit 2 Toren

Balkenwippe, Stufenreck, Doppelschaukel, Federwippe, Kinderspielplatz Thüringer Str. 2 Ausstattung: Sandkasten Versorgungsfunktion: Größe: Spielplatz 1780m<sup>2</sup> überwiegend zutreffend vollständig zutreffend kaum zutreffend nicht zutreffend 4,0 Lage - Es grenzen keine gefährlichen oder störenden Nutzungen an (Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinien o.ä.) X Erreichbarkeit - der Spielplatz ist über sichere Wegverbindungen erreichbar X Baulicher Zustand Ø 3,0 Aktualität der Angebote - die Spielgeräte und -angebote sind zeitgemäß Zustand - die Spielgeräte und Spielflächen sind in einem funktionstüchtigen Zustand Ästhetischer Gesamteindruck - Die Spielgeräte, Spiel- und Begleitflächen sind gepflegt & optisch ansprechend gestalltet 2.5 Nutzungsvielfalt - Für die verschiedenen Altersstufen sind ausreichend Funktions- und Spielbereiche (z.B. Spielen, Sport X Treffpunkt, Kommunikation) vorhanden und an die Bedürfnisse der Alters-/Nutzergruppen angepasst Abenteuer/Spannung - Der Spielplatz bietet Räume und Gelegenheiten für Abenteuer und Spannung im Umgang mit X Sinnes-/Bewegungsförderung - Die Sinne zur Wahrnehmung der Außenwelt und zur Selbstwahrnehmung werden X vielseitig angeregt (Fühlen, Hören, Sehen, Gleichgewicht, Motorik, Koordination) Rückzugsmöglichkeiten- Zum Verstecken, Ausruhen, Kommunizieren sind ausreichend Rückzugsmöglichkeiten vorhanden х Ø Aufenthaltswert 2.3 Grünanteil - Der Spielplatz weist einen hohen Grünanteil auf X Gestalltung - Erfahrungen mit der Natur, Kreativität und entdeckendes Lernen werden durch eine naturnahe Gestalltung ermöglicht (Erde, Steine, Baumstämme, Pflanzen, Wasser) Modellierung - Erdmodellierungen bieten natürliche Bewegungsanreize und Rückzugsmöglichkeiten x Lage der Spielbereiche - Die Spielflächen (insb. für kleinere Kinder) liegen teils sonnig, teils schattig und windgeschützt, X die Spielflächen für Kleinkinder sind einsehbar Einfriedungen - Der Spielplatz ist gegenüber Gefahrenquellen mit einer wirksamen Einfriedung versehen und die Eingänge sind so angeordnet, dass den Kindern das verlassen bewusst wird Kommunikationsbereiche - Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind ausreichend Tische/Bänke vorhanden X und kommunikationsfördernd angeordnet Multifunktionalität Ø Spielangebote - Die Geräte, Spielflächen und Materialien bieten viele Spiel- und Bewegungsangebote X Spielabfolgen - Die Angebote ermöglichen viele Spielabfolgen X Förderung von Sozialkontakten - Sozialkontakte werden durch die Gestaltung und Austattung des Spielplatzes gefördert x (differenzierte Bereiche, Sitzgelegenheiten, Anordnung der Sitzgelgenheiten) Förderug des kreativen Spielens - offene Situationen, Freiflächen ohne Spielgeräte und verschiedene Spielmaterialen X fördern das kreative Spielen Durchschnittliche Punktzahl: 2.9

Beste Note 4		
	Nein	Ja
Barrierefreiheit		
Die Spielflächen sind so gestalltet, dass sie gemäß		
DIN 18024-1 barrierefrei zugänglich sind	X	
Erweiterungs-/Entwicklungspotenzial		
Der Spielplatz kann aufgrund seiner Lage erweitert werden	Х	
Der Spieplatz kann hinsichtlich seiner Versorgungsfunktion		×
erweitert werden		^
Der Spielplatz kann hinsichtlich seiner Ausstattung		x
erweitert werden		^

## Spielplatz: Nethen

Der Spielplatz ist nicht vorhanden, ein Grundstück müsste erst zur Verfügung stehen.

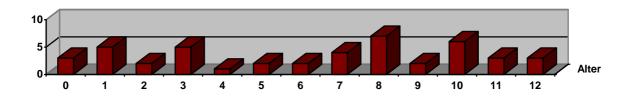


Kleinkinder vor	ı 0 bis 3 Jahre	15
-----------------	-----------------	----

Kinder von 4 bis 6 Jahre 5

Kinder von 7 bis 12 Jahre 25

#### **Altersstruktur**



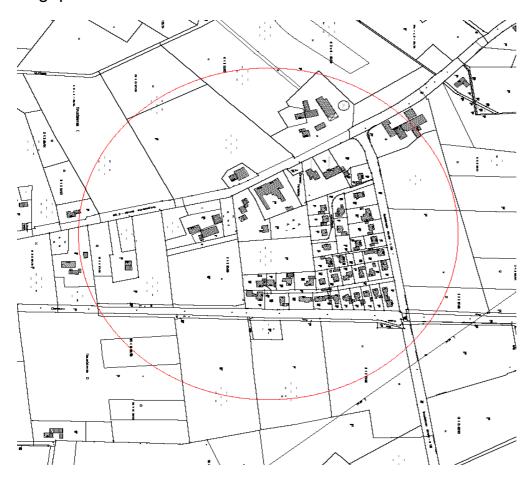
## Besonderheiten:

## Auswertungsbogen:

Spielplatz nicht in Betrieb. Auswertung wurde nicht erstellt.

## Spielplatz: Neusüdende

Der Spielplatz ist nicht vorhanden, ein Grundstück müsste erst zur Verfügung stehen.

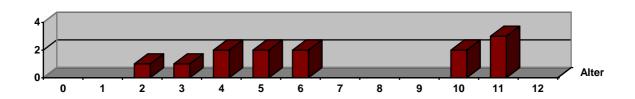


Kinder von 7 bis 12 Jahre

Kleinkinder von 0 bis 3 Jahre	2
Kinder von 4 bis 6 Jahre	6

#### Altersstruktur

5



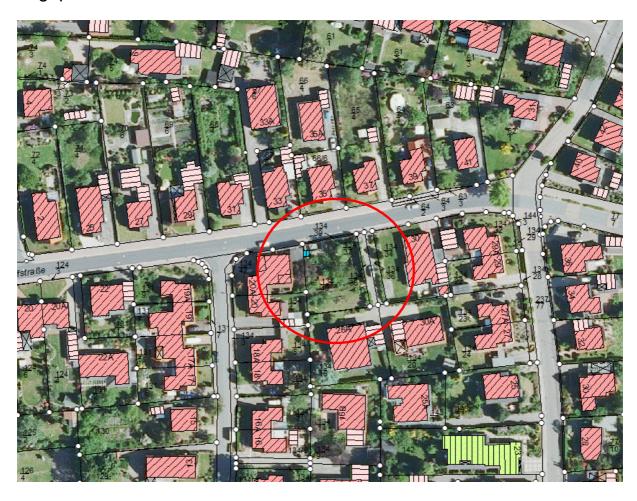
## Besonderheiten:

## Auswertungsbogen:

Spielplatz nicht in Betrieb. Auswertung wurde nicht erstellt.

# Spielplatz: Eichendorffstraße

Der Spielplatz liegt im Bereich der Eichendorffstraße.



Δ	ltersstru	ktur	Stanc	l Juni	2011
$\overline{}$		NLGI	Otalic	a Ouiii	

Kleinkinder von 1 bis 3 Jahre	0	
Kinder von 4 bis 6 Jahre	0	
Kinder von 7 bis 12 Jahre	0	
Beim Kinderspielplatz Eichendorf Einzugsgebiete naheliegender Spi ermittelt werden.		
Ausstattung des Spielplatzes		
Besonderheiten:		
Auswertungsbogen: Spielplatz nicht in Betrieb. Auswertung wurde	nicht erstellt.	

# Spielplatz: Danziger Straße

Der Spielplatz liegt im Bereich der Danziger Straße und der Straße Voßbarg

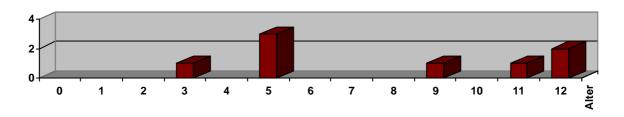


Kleinkinder von 1 bis 3 Jahre 1

Kinder von 4 bis 6 Jahre 3

Kinder von 7 bis 12 Jahre 4

#### **Altersstruktur**



Dieser Spielplatz wurde bereits in den Neunzigern still gelegt. Es wird davon ausgegangen, dass die Nutzer auf andere Spielplätze ausgewichen sind.

## Ausstattung des Spielplatzes

#### Besonderheiten:

## Auswertungsbogen:

Spielplatz nicht in Betrieb. Auswertung wurde nicht erstellt.

# Spielplatz: Berneweg

Der Spielplatz liegt am Ende des Berneweg.



## Altersstruktur Stand Juni 2011

Kleinkinder von 1 bis 3 Jahre	0			
Kinder von 4 bis 6 Jahre	0			
Kinder von 7 bis 12 Jahre	0			
Die Altersstruktur für den Kinderspielplatz Berneweg hat kann aufgrund mehrere Einzugsgebiete naheliegender Spielplätze nicht ermittelt werden.				
Dieser Spielplatz wurde bereits in den Neunzigern still gelegt. Es wird davon ausgegangen, dass die Nutzer auf andere Spielplätze ausgewichen sind.				
Ausstattung des Spielplatzes				
Besonderheiten:				
Auswertungsbogen: Spielplatz nicht in Betrieb. Auswertung wurde nicht ers	tellt.			